

Breisgau trifft Markgräflerland



Neue Homepage unter:
www.vbbm.de

Volksbank
Breisgau-Markgräflerland eG

ECHO AM SAMSTAG

Ausgabe 13/2018
07. Juli 2018
Tel: 07667-445888-8
www.echo-medien.de

Hotel Restaurant Bären
Breisach am Rhein



Frische
Steinpilze &
Pfifferlinge

www.hotel-baeren-breisach.de

Nachrichten & Hintergründe aus Breisach, vom Kaiserstuhl und Tuniberg

**Getränke
Withum**

Ihre Nummer
gegen Durst

☎ 07667-251

- * Heimservice
- * Festservice
- * Gastroservice
- * Direktverkauf
ab Lager

Friedhofallee 6 · 79206 Breisach
Email: getraenke-withum@t-online.de

Edeka denkt an Provisorien

Nach dem Großbrand sind noch viele Fragen offen



Ein verheerendes Bild bot Ende der Woche noch das ausgebrannte Edeka-Gebäude an der Ihringer Landstraße in Breisach

Schon einen Tag nach dem verheerenden Großbrand des Edeka-Supermarkts an der Ihringer Landstraße in Breisach blickt man in der Edeka-Südwest-Zentrale in Ofenbürg nach vorne. Es werde bereits über „Provisorien nachgedacht“, so Edeka-Presseprescher **Christhard Deutscher**, um den Breisachern einen Ersatz für den völlig zerstörten Einkaufsmarkt anzubieten, der

für viele Bürger der Stadt aber auch aus den Nachbargemeinden und aus Frankreich ein beliebtes Einkaufszentrum war. Das Edeka-Gelände an der Ihringer Landstraße nach Ihringen gleicht einem Kriegsgebiet. Nur noch die Grundmauern stehen und das Edeka-Firmenschild hängt etwas verloren über dem verschmorten Eingang dieses beliebten Einkaufszentrums. Der am Dienstag-

morgen gegen 4 Uhr bemerkte Großbrand hat den 3100 Quadratmeter großen Supermarkt vollständig zerstört. Der Chef der Freiwilligen Feuerwehr Breisach, **Jochen Böhme**, hatte seine Leute nach wenigen Minuten aus dem lichterloh brennenden Gebäude wieder abgezogen. Weil die Decke bereits anfang einzustürzen, wäre es einfach zu gefährlich gewesen, in dem großflächigen

Markt weiter zu löschen. Die Flammen wurden von außen bekämpft, insgesamt waren 124 Feuerwehrleute aus Breisach sowie den Nachbarorten in dem frühmorgendlichen Einsatz. Um 5.30 stürzte das Dach komplett ein, da stand freilich schon längst fest, dass nichts mehr zu retten war. Die Feuerwehrleute leisteten eine

Lesen Sie weiter auf Seite 2 >

Kurz gemeldet

Chaotisches Parken

Am vergangenen Sonntag wurde durch eine Streifenbesatzung des Polizeireviere Breisach aufgrund eingegangener Beschwerden das Parkverhalten rund um den Rimsinger Baggersee kontrolliert. Wie sich herausstellte, waren entlang der L134 zu beiden Seiten trotz bestehender Verbote zahlreiche Fahrzeuge geparkt. Auch auf den Wirtschafts- und Feldwegen von Niederrimsingen kommend waren trotz entsprechender Beschilderung und Absperrgittern Fahrzeuge geparkt. Teilweise standen die Fahrzeuge sich so eng gegenüber, dass nur noch gerade ein Fahrzeug passieren konnte, Begegnungsverkehr war nicht möglich. Im Verlauf von knapp drei Stunden wurden in diesen Bereichen über 150 Verwarnungen ausgestellt bzw. ausgesprochen.

BREISACH ELECTRONIC

**PC-SERVICE
GIBT'S HIER!**

- Entfernen von Schadsoftware, Trojanern, Viren, Adware, etc.
- Aufräumen und Beschleunigen langsamer PCs.
- Beheben von Windows Start-/Update-Problemen
- Austausch/Upgrade von Hardware-Komponenten

Leopoldschanze 1 in Breisach
Mo-Fr: 9.30-13.00 & 14.30-18.30
Sa: 10.00-14.00
www.breisach-electronic.de
Tel.: 07667-2372417



Bühler-Treppen

Falkensteinerstr. 1
D - 79189 Bad Krozingen-Hausen
Tel. 0049 (0) 7633 923 66 93
Fax 0049 (0) 7633 923 66 95
E-mail: info@buehler-treppen.de
www.buehler-treppen.de

Sonnenwinzer Festival
20. bis 22. Juli

Freitag **SchlagerNight** Samstag **DanceNight**

Sonntag **Sonnenfestival**
der Familientag

drei Tage
das volle Programm
alles im Netz:
www.badischer-winzerkeller.de



BADISCHER WINZERKELLER
Die Sommerkeller

**GESTALTEN SIE
IHRE ZUKUNFT
MIT UNS**

- Elektroplanung & Installation
- TV- & Hausgeräteservice
- Kabel- & Satellitentechnik
- Gebäudesystemtechnik
- Photovoltaikanlagen
- Lichtplanung & LED Beleuchtung
- IT Systemhaus



commeco **Elektro Kuhn**

Commeco Solutions GmbH / Nesslerstr. 1 / Breisach
Tel.: +49 (0) 7667 94669-0 / www.commecc.de
Elektro Kuhn / Bachenstr. 25 / Ihringen
Tel.: +49 (0) 7667 94669-15 / www.elektro-kuhn.eu

Pflasterfest Freitag 13.07.
Marktplatz Breisach
Shopping bis 21 Uhr

Jede Menge Angebote:

z.B.: Mikrofasertuch ~~3,90 EUR~~ - **0,50 EUR**

Alle Sonnenbrillen mit **Pflaster** - **50 %**

Augendruckmessung - **gratis**



augenoptik

www.reli-augenoptik.de
rheinfurstrasse, 79206 breisach
tel. 07667 1099



Wir sind ein mittelständiges Familienunternehmen des Bäcker- und Konditorenhandwerks mit Sitz in Gengenbach. Fachliche Qualifikation, motivierte Mitarbeiter, moderne Technik und innovative Konzepte zeichnen unser Unternehmen aus.

Wir suchen für unsere Filialen in **Breisach und Bötzingen** motivierte & engagierte

Verkäufer (m/w)



Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung
- attraktive Arbeitszeiten
- selbstständiges & kreatives Arbeiten

Werden Sie Teil unseres Teams!

Marktbäckerei Dreher GmbH
Flößerstraße 10
77723 Gengenbach
personal@stadtbaeckerei-dreher.de
www.stadtbaeckerei-dreher.de

Dreher
immer lecker

Verstärken Sie unser Allianz Team.

Wir suchen Sie als Versicherungsfachmann/-frau, gerne auch Quereinsteiger/in. Sind Sie Jemand, der Verantwortung im Außendienst übernimmt und in unser Allianz Team passt? Dann sollten wir uns kennenlernen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Grajewski & Rohn OHG

Allianz Generalvertretung
Hauptstr.14 a
79268 Bötzingen

thomas.grajewski@allianz.de
www.allianz-grajewski-rohn.de

Tel. 0 76 63.94 01 05

Allianz

wahre Herkulesarbeit, zusammen mit Kräften des Technischen Hilfswerks (THW) die ebenfalls mit 25 Mitgliedern an die Brandstelle geeilt waren. Aus Biberach orderten die Breisacher THW-Leute eigens einen großen Radlader, um den Markt beziehungsweise die verkohlten und verschmorten Waren und Einrichtungsgegenstände beiseite zu räumen. Auch das DRK Breisach war mit einer Mannschaft sowie zwei Notärzten im Einsatz vor Ort, da bei Brandbeginn nicht klar war, ob Menschen zu Schaden gekommen waren. Tatsächlich war das nicht der Fall, auch Rauchgasverletzungen wurden bei den gut ausgebildeten Feuerwehrleuten nicht registriert. An der Brandstelle sind jetzt Brandsachverständige vor Ort um in den Trümmern Indizien für die Brandursache zu sichern. Allerdings gehen weder die Polizei noch Edeka davon aus, dass der Brand, der wohl einen Schaden von sechs Millionen Euro verursacht hat, vorsätzlich gelegt wurde.

Im Fokus steht nun in den Tagen nach dem Großbrand die Zukunft der Edeka-Niederlassung in Breisach. Keiner der 80 Angestellten soll, so hat man bei Edeka bekräftigt, seinen Job verlieren, sondern man will Mitarbeitern anbieten, in anderen Märkten der Kette zu arbeiten. Intern gehen die Diskussionen natürlich noch viel weiter. Bis wann wird der neue Edeka-Markt stehen? Wie verkraftet es das Mittelzentrum Breisach, wenn ein besonders



Bild: Markus Wolf

Im Morgengrauen schlugen die Flammen bei Edeka bereits weit aus dem Gebäude

wichtiger Bestandteil der örtlichen Lebensmittelversorgung ausfällt? Antworten darauf gibt es heute noch keine, aber die

nächsten Tage und Wochen werden Klarheit bringen. Vorerst überwiegt sowieso die Erleichterung, dass dieser Brand

nicht in einer schrecklichen Katastrophe mündete, sondern kein einziger Mensch verletzt worden ist.

echo



Bild: Wolfgang Dobritsch

Schnell nach der Brandmeldung war klar, dass nichts mehr zu retten ist

Jugend mischt nun mit in der Königsklasse

Rennachter der Ruderer auf „Europastadt Breisach“ getauft

Eigentlich trugen die Jugendlichen des Rudervereins Breisach ihr neues Boot hoch auf den Münsterplatz. Dort wurde der neue Rennachter im Rahmen des Stadtfestes und Stadtpatroziniums auf den Namen „Europastadt Breisach“ getauft. Die Taufe wurde ökumenisch zelebriert. Die evangelische Pfarrerin **Dorothea Drape-Müller** und der katholische Pfarrer **Werner Bauer** segneten das Boot. Das Boot erhielt den Namenszug der Stadt Breisach mit Verweis auf die europäische Prägung der Stadt. Bürgermeister **Oliver Rein** und mehrere kommunalpolitische Vertreter beidseits des Rheins enthüllten den Namen „Europastadt Breisach“. Der Vorstand des Rudervereins Breisach, **Marzellinus Zipfel**, ergriff das Wort und zeigte sich richtig stolz auf diesen „richtigen“ Rennachter. Das übertrug sich auch auf die vielen anwesenden Jugendlichen des Rudervereins. Darunter natürlich auch die Masters des Vereins und die neue Bootsbesatzung. Sie hatten das Boot liebevoll auf den Münsterberg getragen. Der Rennachter gibt dem Verein künftig die elegante Möglichkeit, mit der Bootsbesatzung etliche begeisterte Nachwuchsruderer mit einem Boot zu versorgen. Nun ist es dem Ruderverein auch möglich geworden, bei Meisterschaften



Bild: ek

Zuerst wurde das Boot von Pfarrer Werner Bauer und Pfarrerin Dorothea Drape-Müller getauft, danach die Beteiligten und Zuschauer

ten selbst in der Königsklasse der Rennachter mitzumischen. Möglichst ganz vorne, denn das ist eines der Ziele der Nachwuchsförderung beim Ruderverein Breisach. Zudem verbinden Boote im Rennsport Länder, Städte, gar Kontinente, dazu Menschen, Sportler und Fans. Deswegen wird das Rennboot „Europastadt Breisach“ auch weit über die Grenzen der Stadt hinaus seine Außenwirkung entfalten. Insofern wird dieses Boot auch

Ideen und Freundschaften hervorrufen. Für den Badischen Sportbund Freiburg (BSB) war **Gundolf Fleischer** bei der Bootstaufe dabei. Die Stadt Breisach und der BSB unterstützten die Verwirklichung dieses Bootstraumes für den Ruderverein Breisach. Das war dort natürlich sehr willkommen. Das Boot kostete stolze 30.000 Euro, ist 18 Meter lang, einen halben Meter breit und wiegt bis zu einer Tonne. Der letz-

te Wert ist natürlich von der Mannschaft abhängig. Dieser wünschte ein große Schar an Zuschauern bei der Bootstaufe durch lang anhaltenden Beifall allzeit Gute Fahrt und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel. Der Rennachter wird bis zur Baden-Württembergischen Landesmeisterschaft, die vom 21. bis 22. Juli in Breisach ausgetragen wird, schon einige Rennkilometer hinter sich haben und im heimischen Wasser des Rheins am Start sein. ek

WIR ZAHLEN TAGESAKTUELLE PREISE!
BARANKAUF

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **zusätzlich 10,- €** auf den Endpreis! (ab 100,- € Ankauf)

Gold ■ **Zahngold**
■ **Alt-Gold** ■ **Goldschmuck** ■ **Honor Service**
■ **Münzen** ■ **Silber** ■ **Platin** ■ **Zinn-Ankauf**
Juwelier Bork Jede Woche, Mo. - Sa. 11
79206 Breisach, Neutorstr. 16
Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr + 14.30-18.00 Uhr, Sa 8.30-12.00 Uhr
■ **Versilbertes Besteck** mit Stempelung 90-120

Firma Bruno Munding Edelmetallrecycling GmbH
Kanalstr. 4, 72362 Nusplingen, Tel. 07429/91 0797, Mobil 01 73/9 84 12 89

Impressum

Echo
MEDIEN

Oberrheinische Medien GmbH
Marktplatz 7
79206 Breisach

Tel. 07667-445888-8

Fax 07667-445888-9

E-Mail: redaktion@echo-medien.de

www.echo-medien.de

V.i.S.d.P.: Andreas Dewaldt

Geschäftsführer: Andreas Dewaldt, Susann Hemmerich

Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG

Vertrieb: P.F. Direktwerbung GmbH, Ringsheim

Verteilgebiet: Breisach mit allen Stadtteilen, Vogtsburg mit allen Stadtteilen, Sasbach mit allen Stadtteilen, Ihringen und Wasenweiler sowie Merdingen

Erscheinungsweise: 14-tägig, samstags

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 15.05.2017

Anregung zum Tanz durch Zuhören

Blasmusikorchester Polizei spielt für die Kriegsgräberfürsorge



Schmissige Musik beim Konzert auf dem Festspielgelände

Ein Abendkonzert der besonderen Güte und Klasse. Das Landespolizei-Orchester Baden-Württemberg traf sich mit Besuchern zum Open Air Konzert bei den Festspielen Breisach. Dort auf der derzeit spielreifen Bühne hatten das Orchester ein einmaliges Bühnenbild um den Grafen Dracula und Aladin und die Wunderlampe als Background. Schirmherr und Bürgermeister **Oliver Rein** begrüßte das Orchester zum Benefizkonzert zu Gunsten des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Dirigent Professor Stefan R. Halder ließ alsbald das abwechslungsreiche Programm anstimmen. Die

Musiker holten tief Luft und versetzten ihre Röhren aus Holz und Metall durch das Anblasen der Luftsäulen in Schwingungen, um ihnen die begehrte Tonkunst zu entlocken. Farbige Melodien bei den vertikalen Klängen um Stimmen und Akkorde traten im Gefüge des Orchesters hervor. Instrumente und Rhythmik regten gar zum Tanz beim Zuhören an und hinterließen eine äußerst positive Ästhetik der dargebotenen Musik. Der Dirigent unterhielt das Publikum mit Charme und gab manch interessantes Hintergrundwissen über zehn aufgeführten Musikstücke und

Komponisten preis. Nebenbei bemerkt: So ganz nebenbei mischte auch das Theatre Museu Dali in der katalanischen Heimatstadt Figueres/Spanien mit. Dali, ein Freund des Theaters hat eines gemeinsam mit dem am Abend gespielten Musikstück „Säbeltanz“ von Aram Chatschurian. Salvador Dali, der Mann mit seltsamem Humor spielte Chatschurian einen Streich um den „Säbeltanz“. Mit dem Stück „Säbeltanz“ stellen die Musiker am Abend des Benefizkonzerts eine gelungene Symbiose zu Säbeltanz und Freilichttheater der Festspiele her. Dali tauchte am Abend des Benefizkonzerts zwar nicht auf,

aber sein Theatre Museu Dali war im letzten Jahr das sinnbildliche Bühnenbild zu William Shakespears „Was ihr wollt“. Der humanitäre Zweck des Benefizkonzerts, den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge finanziell zu unterstützen, wurde erreicht. Die Musiker des Landespolizei-Orchesters nahmen all ihre Gäste mit auf musikalische Zeitreise, damit die Deutsche Kriegsgräberfürsorge wieder einen Meilenstein in der Pflege deutscher Kriegsgräber im Ausland setzen kann. Die Festspielbühne Breisach wird zur jährlichen Kulisse von Benefizveranstaltungen für die Kriegsgräberfürsorge. Das ist zielfördernd und die Theaterbühne kann dies zusätzlich zu den Theaterstücken gut verkraften. Die Bühne verleiht den Veranstaltungen den nötigen Glanz bei den musikalischen Benefizveranstaltungen. Dieses Ambiente auf dem Schlossplatz Breisach trägt immer dazu bei, den Musikern die nötige Lockerheit bei ihren gekonnten Auftritten zu vermitteln. Das spürte am Abend des Benefizkonzerts das Publikum genauso wie die aufführungserprobten Musiker des Landespolizei-Orchesters Baden-Württemberg. In dieser theaterreifen Kulisse in Breisach zu musizieren, ist eine einmalige Gelegenheit vor grandiosem Bühnenbild und vor vielfältigem Publikum die Musik großer Komponisten gekonnt ins Szene zu setzen - wie an diesem Abend. *ek*

50 JAHRE

07667 83080

- Unterhaltsreinigung
- Glas- und Fassadenreinigung
- Industriereinigung
- Klinik-Hygiene
- Gebäudemanagement

algeb awell GmbH
Im Gelbstein 23
79206 Breisach
algeb-awell.de

a/well
SERVICE
Reinigt und pflegt

Ein rundes Angebot für Vermieter

„Hier könnte Ihr Vermietungsangebot stehen!“

Schnell und professionell!

HEIM-S-IMMOBILIEN
79206 Breisach · Telefon 07667/91 08 00
info@heim-s-immobilien.de

Schule ist für sie Geschichte

Abschlussfeiern an Realschule und Gymnasium Breisach

Breisach ist ganz klar auch der Schulstandort Nummer 1 in der gesamten Kaiserstuhl-Tuniberg-Region. Man merkt das spätestens dann, wenn die Abschlussfeiern der Schulen stattfinden und Realschüler und Gymnasiasten ihre Schulzeit offiziell beenden. 154 Schüler haben an der Hugo-Höfler-Realschule ihre Abschlussprüfung bestanden und verfügen jetzt über den Abschluss der Mittleren Reife. Der Gesamtnotenschnitt lag in der Hugo-Höfler-Schule

den Umlandgemeinden, auch aus dem benachbarten Elsass. Den Prüfungsstress hinter sich gelassen haben auch die Abiturienten des Breisacher Martin-Schongauer-Gymnasiums. Nach der mündlichen Prüfung am Montag und Dienstag dieser Woche haben 93 Schüler die Reifeprüfung bestanden und damit das Abitur in der Tasche, zwei Pennäler sogar mit dem Traum-Notenschnitt von 1,0. Dass zu diesen Prüfungen auch immer ein mehr oder weniger origineller Streich gehört, ist ebenso klar wie die große Fete nach dem Ende der 10 beziehungsweise 12 Jahre andauernden Schulzeit. Die Breisacher Realschüler feierten ihren Schulabschluss bereits am Donnerstag in der Breisgauhalle, die Gymnasiasten am heutigen Samstag - und natürlich auch auf der inoffiziellen Partymeile Möhlinwiese. Wie's weiter geht? Viele verabschieden sich wohl erst einmal in eine längere Auszeit, manche fangen gleich im September eine Lehre oder ein Studium an und viele haben eher 2019 als Starttermin für den Einstieg ins Berufs- oder Studierleben ins Auge gefasst. „Echo am Samstag“ gratuliert allen Schulabsolventen herzlich! *echo*



93 Schüler haben 2018 das Abitur in der Tasche

bei 2,3, 42 Absolventen haben sogar eine 1 vor dem Komma. Wie beim Gymnasium kommen die meisten der Schüler nicht aus Breisach selbst - die Regel sind eher Fahrschüler aus

Alles RECHT einfach



SIEBENHAAR & COLL.

Neuer Weg 14 · 79206 Breisach a.Rh.
Fon: +49 (0)7667 90650
Mail: info@anwalt-siebenhaar.de
Web: www.anwalt-siebenhaar.de

Rauchen in der Mietwohnung

In den eigenen vier Wänden kann man tun und lassen, was man will – sofern es zu keiner Einschränkung oder Belästigung der Nachbarn im Haus führt. Was eine Belästigung darstellt, zeigt sich jedoch oft erst in der konkreten Situation. Störungen durch ein schreiendes Baby etwa müssen Mieter hinnehmen, nicht dagegen solche Beeinträchtigungen, die durch in der Nachbarwohnung fußballspielende oder von den Möbeln springende Kinder verursacht werden. Auch im Falle des Rauchens sind zur Feststellung einer Belästigung anderer Mitbewohner immer die Umstände des Einzelfalles zu begutachten. Dem Recht des rauchenden Mieters auf die zuhause stattfindende freie Entfaltung seiner Persönlichkeit steht das Recht des passiv rauchenden Nachbarn auf körperliche Unversehrtheit entgegen. Die Rechte von nicht rauchenden Mietern reichen – je nach Lage des Falles – bis hin zum Anspruch einer fristlosen Kündigung des Wohnraummietvertrages. Recht bekommen haben Mieter etwa im Falle einer Geruchsbelästigung, die so stark war, dass sie die Fenster nicht mehr öffnen konnten (etwa LG Stuttgart, Aktenzeichen: 5 S 421/97

oder LG Hamburg, Aktenzeichen: 311 S 91/10). Keinen Erfolg vor Gericht hatten dagegen Mieter, die nur einen gelegentlichen Durchzug von einer geringen Menge an Rauch durch ihre geöffneten Fenster in ihre Wohnung moniert hatten. Für einen Raucher gehört der Balkon – ebenso wie die Küche oder das Wohnzimmer – zur Wohnung; auch hier kann er sich ganz zu Hause fühlen. Andere Mieter dürfen aber auch in diesem Bereich nicht gestört werden, etwa durch den Genuss zahlreicher Zigaretten, dessen hochziehender Qualm die im Haus über dem Raucher wohnenden Nachbarn im Recht zur Nutzung ihres eigenen Balkons beeinträchtigt. Der Bundesgerichtshof hat diesen Streitpunkt wie folgt entschieden: Rauchen auf dem Balkon eines Mehrfamilienhauses ist nicht uneingeschränkt zulässig. Nichtraucher Mieter, die sich durch einen auf seinem Balkon rauchenden Nachbarn gestört fühlen, können verlangen, dass dieser das Rauchen in bestimmten Zeitabständen unterlässt (BGH, Aktenzeichen: V ZR 110/14). Beschwerden sich Nachbarn beim Vermieter und kündigt dieser daraufhin das Mietverhältnis mit dem Raucher aufgrund der Störung des Hausfrie-

dens, so müssen im Falle eines möglichen Prozesses die Gerichte mit großer Sorgfalt bei der Objektivierung einer Belästigungssituation vorgehen. Es ist dem BGH zufolge unerlässlich, Ortstermine, Gutachten und ausführliche Zeugenbefragungen zur Grundlage solcher Urteile zu machen. Im ausschließlichen Verhältnis zwischen Mieter und Vermieter kann Rauchen ebenfalls zum Streitgegenstand werden, wobei auch hier alle Umstände des Einzelfalles zu beachten sind. Selbstverständlich gehört das Rauchen auch heute noch zum vertragsgemäßen Gebrauch der Mietsache. Lediglich im Falle des übermäßigen Konsums ist an eine Pflicht des Mieters zum Schadensersatz gegenüber dem Vermieter zu denken. Dies hat der Bundesgerichtshof im Jahre 2006 (Aktenzeichen: VIII ZR 37/07) für den Fall entschieden, in welchem sich der Zustand einer Wohnung derart verschlechtert hatte, dass mit den normalen Schönheitsreparaturen die Spuren wie insbesondere Nikotingeruch nicht mehr zu beseitigen waren.

Sämtliche Fragen zum Mietrecht beantworten Ihnen gerne die Rechtsanwälte Ihrer Kanzlei Siebenhaar & Coll.

Baustellenrabatt bis zu 50% auf die komplette Frühjahrs-/Sommerkollektion

Alle Teile sind um mindestens 20% reduziert.
Ausgenommen der neuen Herbst-Kollektion.



Pflasterfest
am Freitag,
13. Juli
von 16 bis 21 Uhr
auf dem
Marktplatz!

Miss.B
mode die begeistert

Marktplatz 12 in Breisach, Tel.: 07667 942995
www.missb-breisach.de

Echo
MEDIEN

Ihr kompetenter Partner
in Sachen Werbung.

Sprechen Sie uns an.
☎ 07667-445888-8

LEBER
wohnen + leben

KOMPETENTE BERATUNG
DIREKT VOR ORT
BEI IHNEN ZU HAUSE



KUPFFERTORSTR. 27 • 79206 BREISACH • TEL: 07667 / 263
INFO@EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE • WWW.EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE



Verleih von Tischwäsche

für Ihre Hochzeit, Gartenparty oder Geburtstagsfeier



Zum Beispiel Tischdecke
280 cm x 130 cm passend für eine
Biertischgarnitur **5,95 Euro**

Für den festlichen Anlass unsere
Mundservietten **1,20 Euro**

Alle Tischdecken aus
100% Baumwolle

Keine Mindestabnahmemenge

BIO-Wäscheservice / Filiale Breisach • Marktplatz 15 • 79206 Breisach
Telefon 07667/9 42 64 10 • E-Mail: info@bio-ws.de

Herausragende Sportler kamen ins Waldstadion

50 Jahre Leichtathletik des TV Breisach mit einem vielfältigen Programm

Nach monatelanger Vorbereitung war es Ende Juni endlich soweit! Die Breisacher Leichtathleten feierten mit einem Jubiläumsmeeeting ihren 50. Gründungstag im Waldstadion. Über Pressemitteilungen, Plakate, Social Media -Ankündigungen und persönlichen Einladungen fanden über 170 Sportler aus der Region, Frankreich und der Schweiz den Weg in die Grenzstadt.

Als Gäste konnten begrüßt werden: Das Gründungsmitglied **Otto Schmiederer**; ehemalige Sportler, Trainer und der langjährige Abteilungsleiter **Freddo Dewaldt**; der Bürgermeister, vertreten durch **Jörg Leber**; die Stadtverwaltung und der Bauhof der Stadt Breisach; die Vorstände der Breisacher Sportvereine und des Badischen Sportbundes; der Präsident des französischen Nachbarvereins; der Vorstand von THW, DRK und der IG Breisach, viele Sponsorenvertreter und weitere Unterstützer der Leichtathletik. Pünktlich zum Wettkampfbeginn begrüßte Abteilungsleiter **Georg Krajewski** zuerst die Sportler und Kampfrichter und wünschte ihnen einen erfolgreichen und verletzungsfreien Wettkampf.

Anschließend trat als Überraschungsgast die Turn-Förderriege mit einer tollen Akrobatikshow auf dem Rasenplatz des Waldstadions auf. 25 Mädchen zwischen 6 und 16 Jahren präsentierten auf der Air-Turnbahn turnerische Höchstleistungen, welche von **Sarah Carl** und **Heike Scholz** trainiert werden. Die Jubiläumsrede fand dann im Gästezelt bei einem Gläschen Sekt statt. Georg Krajewski begrüßte alle Gäste und blickte zurück auf 50 Jahre Leichtathletik. Er betonte, dass die Trainingsarbeit in Breisach schon immer eine große Rolle im Turnverein einnahm. Immer wieder wurden und werden neue Leichtathletiktalente entdeckt und von einem gut eingespielten Trainerteam ausgebildet. Auch erwähnte er die fachliche Unterstützung von **Alain Blondel**, der viele neue Impulse in den Trainingsbetrieb mitbrachte. Der Abteilungsleiter erklärte

weiter, dass das Jubiläumsmeeeting zusammen mit seinem Organisationsteam vorbereitet wurde. Unterstützung erhielt



Das Breisacher Waldstadion im Zeichen der Leichtathletik

weiter, dass das Jubiläumsmeeeting zusammen mit seinem Organisationsteam vorbereitet wurde. Unterstützung erhielt



Speerwurf - eine antike Disziplin

man von der Stadt Breisach, die das Waldstadion in einen guten Wettkampfort verwandelte. Stellvertretend für alle helfenden Hände übergab Georg Krajewski als kleines Dankeschön eine selbstgebackene Jubiläums-Torte an die Vertreter der Stadt Breisach.

Einen Blumengruß überreichte er anschließend galant an seine Frau Ute (Wirtschaftsausschuss), der 1. Vorsitzenden des TV Breisach **Jana Wiebeck**, an **Antje Magnier** und **Gabi Engelhardt** (Wettkampfleitung und Trainerinnen) und **Susan-**

ne Olschok (Öffentlichkeitsarbeit/Homepage).

Jana Wiebeck erwähnte in ihrer Ansprache die bauliche Verbesserung des Waldstadion, welche durch die Maßnahmen der Retention notwendig wurde und bedankte sich für die Unterstützung bei der Stadt Breisach.

Die herausragendsten Ergebnisse erzielten: **Speerwurf: Henning Baas** (LCB-TV Breisach) 48,09 m; **Lars Keller** (TV Waldkirch) 44,44 m **Hochsprung: Matthias Knittel** 1,88 m; **Niklas Hitz** 1,80 m, **Meike Menger** und **Kristina Magnier** 1,58 m (alle LCB-TV Breisach)

Kugelstoßen: Jan Jarkuweit (LC Breisgau) 14,26 m; **Marius Rast** (Schweiz) 13,22 m; **Dr. Erwin Grom**, Vizepräsident des BSB, ging in seiner Rede auf die Bedeutung des Ehrenamtes ein. Jörg Leber, stellvertretender Bürgermeister, überbrachte die Grüße des Bürgermeisters und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung Breisach.

50 Leichtathletik-Kids eröffneten danach mit einem Bambini- und Schülerlauf die Stadionrunde. Den Startschuss übernahm gekonnt das Gründungsmitglied Otto Schmiederer, der stark beeindruckt war, wieviele Kinder in Breisach in der Leichtathletik aktiv sind. Als Dankeschön erhielten alle Kinder ein Jubiläumsgeschenk, gesponsert von der Sparkasse Staufens-Breisach und Sport Haaf.

Die weiteren Wettkampfteilnehmer bestritten anschließend - bei heißen, sommerlichen

Temperaturen - die Disziplinen Hochsprung, Speerwerfen, Kugelstoßen, 400 m und die Mittelstrecken 800 und 1000 m, welche gegen 21.45 Uhr endeten.

Die herausragendsten Ergebnisse erzielten:

Speerwurf: Henning Baas (LCB-TV Breisach) 48,09 m; **Lars Keller** (TV Waldkirch) 44,44 m **Hochsprung: Matthias Knittel** 1,88 m; **Niklas Hitz** 1,80 m, **Meike Menger** und **Kristina Magnier** 1,58 m (alle LCB-TV Breisach)

Kugelstoßen: Jan Jarkuweit (LC Breisgau) 14,26 m; **Marius Rast** (Schweiz) 13,22 m; **Dr. Erwin Grom**, Vizepräsident des BSB, ging in seiner Rede auf die Bedeutung des Ehrenamtes ein. Jörg Leber, stellvertretender Bürgermeister, überbrachte die Grüße des Bürgermeisters und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung Breisach.

50 Leichtathletik-Kids eröffneten danach mit einem Bambini- und Schülerlauf die Stadionrunde. Den Startschuss übernahm gekonnt das Gründungsmitglied Otto Schmiederer, der stark beeindruckt war, wieviele Kinder in Breisach in der Leichtathletik aktiv sind. Als Dankeschön erhielten alle Kinder ein Jubiläumsgeschenk, gesponsert von der Sparkasse Staufens-Breisach und Sport Haaf.

Die weiteren Wettkampfteilnehmer bestritten anschließend - bei heißen, sommerlichen Temperaturen - die Disziplinen Hochsprung, Speerwerfen, Kugelstoßen, 400 m und die Mittelstrecken 800 und 1000 m, welche gegen 21.45 Uhr endeten. Die herausragendsten Ergebnisse erzielten: **Speerwurf: Henning Baas** (LCB-TV Breisach) 48,09 m; **Lars Keller** (TV Waldkirch) 44,44 m **Hochsprung: Matthias Knittel** 1,88 m; **Niklas Hitz** 1,80 m, **Meike Menger** und **Kristina Magnier** 1,58 m (alle LCB-TV Breisach) **Kugelstoßen: Jan Jarkuweit** (LC Breisgau) 14,26 m; **Marius Rast** (Schweiz) 13,22 m; **Dr. Erwin Grom**, Vizepräsident des BSB, ging in seiner Rede auf die Bedeutung des Ehrenamtes ein. Jörg Leber, stellvertretender Bürgermeister, überbrachte die Grüße des Bürgermeisters und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung Breisach. 50 Leichtathletik-Kids eröffneten danach mit einem Bambini- und Schülerlauf die Stadionrunde. Den Startschuss übernahm gekonnt das Gründungsmitglied Otto Schmiederer, der stark beeindruckt war, wieviele Kinder in Breisach in der Leichtathletik aktiv sind. Als Dankeschön erhielten alle Kinder ein Jubiläumsgeschenk, gesponsert von der Sparkasse Staufens-Breisach und Sport Haaf. Die weiteren Wettkampfteilnehmer bestritten anschließend - bei heißen, sommerlichen

Ausgewogen bis zu 50 Tonnen

Neue Brückenwaage für den Herbst bei den Sonnenwinzern

Aktionstag Technik bei den Sonnenwinzern in Breisach. Wirklich spektakulär. In der Frühe des 28. Juni. Großtransporter und Kräne standen bereit, um die neue Brückenwaage vorm Großgebäude einzulassen. In Fertigteilen erst die riesige Betonwanne, danach das Innenleben, der eigentlichen Waage, die mit einem Betondeckel abgedichtet ist. Einschwenken, Ausrichten - passt. Daumen hoch von **Dr. Peter Schuster** und **Jürgen Thoma**. Rechtzeitig zum Herbst wird dieses Gewerk im XXL-Format in das Straßenbild vor der Traubenannahmestation



Eine große Waage für große Mengen

eingebettet und betriebsbereit sein. „Damit können wir alles wiegen“, freute sich Dr. Schuster. „Von Traubentransporten bis zur LKW-Logistik.“ „Für Wiegelasten bis zu 50 Tonnen“, betonte Jürgen Thoma, „damit decken mehr als den Regelfall ab.“ Ein guter Tag für die technische Weiterentwicklung am zentralen Standort in Breisach und für alles von Gewicht für eine noch präzisere Gewichtsmessung bei der Traubenannahme. „Wir legen Wert auf das richtige Maß“, konstatierte Dr. Schuster, „für unsere Sonnenwinzer und einen punktgenauen Herbst.“

Wir feiern ein Pflasterfest!

Die erste Etappe der Pflasterarbeiten am Marktplatz ist geschafft. Vor unseren Türen sind die Arbeiten soweit beendet und das wollen wir feiern!

Am 13. Juli von 16 bis 21 Uhr auf dem Marktplatz



Zwischen 16 und 21 Uhr kümmert sich der Foodtruck „Frachtgut Brooklyn“ um das leibliche Wohl. Für die süßen Gelüste ist ein Eiswagen stationiert. Und natürlich ist für Getränke gesorgt.

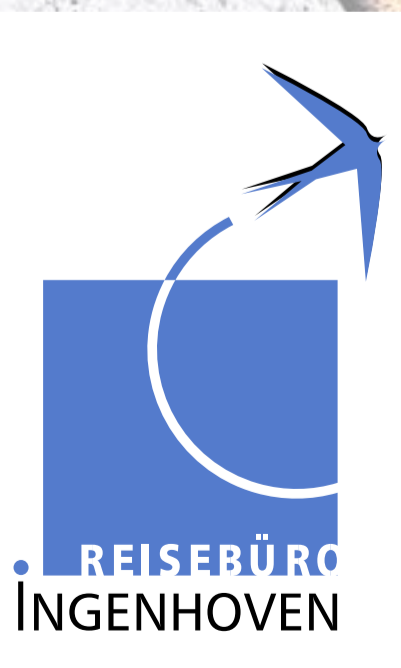
Es wird Schnäppchenstunden geben mit tollen Sonderangeboten vom Reisebüro Ingenhoven & Miss B. & Roll Augenoptik

Man darf schon gespannt sein auf die ersten „kleinen Einblicke“ in die Wäschekollektion von Miss B.

Reisebüro Ingenhoven, Miss B & Augenoptik Roll haben für Sie bis 21 Uhr geöffnet.



BIOS die Band aus Breisach wird zwischen 18 - 21 Uhr auflegen und den Abend ausklingen lassen.



Miss.B
mode die begeistert

STEVEN BAILEY LIVE

Am Freitag, den **13. Juli 2018** von 18 bis 23 Uhr

Bei schönem Wetter auf unserer Panoramaterrasse mit herrlichem Ausblick auf den Rhein und die Vogesen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Do – Sa von 18-1 Uhr

DREIUNDZWANZIG
BAR IM HOTEL STADT BREISACH
Telefon: +49 7667 8380



Personalie

Führungswechsel beim Lions Club Breisach-Kaiserstuhl-Tuniberg

Hansjörg Märtin übernimmt Präsidentschaft von Dr. Detlev Draws

Zum 1. Juli erfolgte der turnusgemäße Wechsel an der Spitze des Lions Clubs Breisach-Kaiserstuhl-Tuniberg. Der amtierende Präsident **Dr. Detlev Draws** übergab die Führung des gemeinnützigen Vereins an seinen Nachfolger und bisherigen Vizepräsidenten **Hansjörg Märtin**.

In einer kurzen Ansprache dankte Draws dem Vorstand sowie den Clubmitgliedern für ein gelungenes Jahr und erinnerte an die verschiedenen Aktivitäten seiner Amtszeit, in die auch die mittlerweile achte Oldtimerrallye "Lions-Classic-Tour" fiel.

Mit verschiedenen Projekten unterstützte der Lions Club im vergangenen Jahr unter anderem den DRK-Ortsverband Breisach, das SOS-Kinderdorf Schwarzwald in Sulzburg sowie Kinder, Jugendliche und Familien in Not. Märtin, dessen Amtszeit unter dem Motto „Mobilität heute und morgen“ steht, bedankte sich bei seinem Vorgänger und dessen Frau für deren herausragende Arbeit, gab einen kurzen Ausblick auf das bevorstehende Lions-Jahr sowie anstehende Änderungen.

Der Lions Club international stellt die mitgliederstärkste Service-Cluborganisation mit mehr als 1,3 Million Mitglieder weltweit dar. Der Lions Club Breisach-Kaiserstuhl-Tuniberg hat sich zum Ziel gesetzt die Jugend- und Seniorenarbeit in der Region zu unterstützen.



Dr. Detlev Draws (l.) übergibt die Führung an Hansjörg Märtin

Personalie



Martina Hohwieler gratuliert Romy Steinebrunner

25 Jahre Schuldienst

Romy Steinebrunner wurde geehrt

Die gelernte Einzelhandelskauffrau **Romy Steinebrunner** aus Bonn wurde am Theresianum geehrt. Für 25 Jahre Schuldienst. Schulleiterin **Martina Hohwieler** sprach der Jubilarin Dank und Anerkennung aus. Romy Steinebrunner besuchte nach dem Leben beim „Puppenkönig“ in Bonn die dortige Pädagogische Hochschule. Ihr Lehrstudium beendete sie in Freiburg. Über Kippenheim und Offenburg im Referendariat führte ihr Weg unter anderem an der Julius-Leber-Schule in Breisach und der Neunlindenschule in Ihringen nach Breisach ins Theresianum. Neben dem Dank der Schulleiterin für eine gerne gesehene Kollegin am Theresianum übergab Martina Hohwieler die Urkunde des Regierungspräsidiums Freiburg. Eltern und Lehrerkolleginnen begleiteten Romy Steinebrunner ebenfalls in dieser Feierstunde. „Der Lehrerberuf macht mir Spaß, obwohl es immer mehr wird. Insbesondere mag ich die Kinder und das Kollegium“ sagte Romy Steinebrunner an ihrer Ehrung zu 25 Jahren im öffentlichen Dienst als Lehrerin. Sie ist nun seit sechs Jahren Lehrerin am Theresianum.

Internationaler Grauburgunder-Preis 2018

Siegerweine werden am 13. Juli auf der „Weinland Baden“ vorgestellt



Hotel Restaurant Bären
Breisach am Rhein

Weihnachten & Sylvester ist noch lange hin,
nur unsere Kapazität ist begrenzt.

Denken Sie jetzt schon an
Ihre Tischreservierungen zu den Festtagen,
oder verschenken Sie doch einen Gutschein,
den Ihre Freunde, bei uns einlösen können.

Hotel Restaurant Bären, Familie Dickhoff
Kupfertorplatz 7, 79206 Breisach, Telefon 07667 / 281
E-mail: hotel@hotel-baeren-breisach.com

Öffnungszeiten

Montag – Ruhetag, Dienstag – Samstag 11.30 – 14.00 Uhr &
17.30 – 21.30 Uhr, Sonntag – 11.30 – 14.00 Uhr

Entspannt in die WM 2018

Wir übertragen jedes Spiel

3 Getränke* zum Preis von 2

Weltmeisterliche 20% Rabatt**

auf Kosmetik- und Massage-
Anwendungen bis 16.00 Uhr

(um rechtzeitige Vorreservierung wird gebeten)

*pro Person / Spiel **gültig Mo-Fr bis 01.08.2018

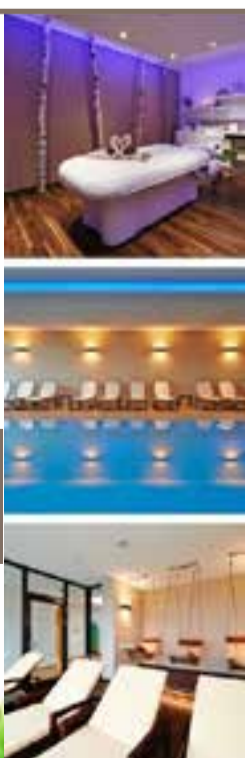
Kreuz-Post Hotel-Restaurant-Spa

79235 Vogtsburg-Burkheim

07662/90910 · info@kreuz-post.de



KREUZPOST
HOTEL RESTAURANT SPA
BREISACH AM RHEIN



Bereits seit 2007 wird der Grauburgunder-Preis jedes Jahr in vier Kategorien ausgeschrieben. Die Ausrichtung des Wettbewerbs sowie der Siegerehrung obliegt der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH zusammen mit der Kaiserstühler Weinwirtschaft und dem Badischen Weinbauverband. Zum diesjährigen Grauburgunder-Preis wurden mit Ablauf der Anmeldefrist Ende Mai insgesamt 468 Weine gemeldet. Die Proben finden in einer Qualifizierungs- und einer Finalprobe nach dem 100 Punkte-Schema statt. Die Prüfer sind Fachleute aus der Weinbranche. Dazu gehören unter anderem Kellermeister, Journalisten und Sommeliers. Bei der Finalprobe werden keine Prüfer eingesetzt, deren Weine in der Finalrunde sind.

Die Bekanntgabe der Siegerweine des Grauburgunder-Preises 2018 findet am Freitag, 13. Juli ab 18 Uhr auf dem Schiff „Weinland Baden“ in einer öffentlichen Preisverleihung statt. Die Moderation übernimmt der SWR-Moderator **Martin Seidler**. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit alle 33 Siegerweine bei Live-Musik zu verkosten. Den Besucher erwarten zudem Köstlichkeiten aus der Küche der „Weinland Baden“ sowie kulinarische Grüße von **Mira Maurer**. Tickets inklusive Verkostung der Siegerweine, Fingerfood & BBQ sowie Wasser sind für 49,00 € im Online-Shop er-



Es gibt kaum ein schöneres Gesprächsthema als den Wein an sich und den Grauburgunder im Besonderen

hältlich unter www.naturgarten-kaiserstuhl.de.

Neu ist in diesem Jahr ein Late-Night-Ticket. Es gilt ab 22.00 Uhr, kostet 20,00 € und beinhaltet die Siegerweinverkostung (ohne Speisen). Das Late-Night-Ticket ist nur an der Abendkasse erhältlich. Ebenso neu ist der neue Markenauftritt des Grauburgunder-Preises, welcher von der Stuttgarter Agentur ADDA konzipiert wurde. Die neuen Gestaltungselemente sind gleichzeitig modern-frisch und zeitlos. Sie bringen Bewegung in die Wein-Veranstaltung und machen schon gespannt auf die turnusgemäß größere Veranstaltung in 2019.

Weitere Informationen zum Grauburgunder-Preis erhalten Sie unter www.international-grauburgunder-symposium.de.



GRAUBURGUNDER
PREIS



Kein leichter Job: 468 Weine müssen verprobt werden

Breisacher Innenstadt

Die Breisacher Innenstadt wird umgebaut. Wir sagen: zum schönsten Ort weit und breit. Wenn gebaut wird, gibt es natürlich auch Einschränkungen. Aber die Geschäfte rund um die Innenstadt sind bestens gewappnet. Sie können ihren Kunden garantieren, dass während der gesamten Bauphase das Einkaufserlebnis mitten in der Stadt nicht geschmälert wird. Wir freuen uns mit Ihnen auf die strahlende Zukunft der Breisacher Innenstadt...



Das beste Mittel gegen Fernweh am Breisacher Marktplatz

Mit dem Reisebüro Ingenhoven hinaus in die Welt

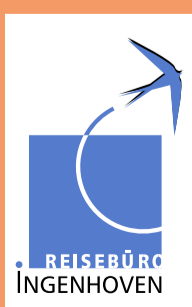
Direkt am Breisacher Marktplatz liegt das Reisebüro Ingenhoven und hinter den zwei Schaufenstern findet der Reiselustige jedes nur erdenkliche Reiseziel auf dieser Welt. Dabei ist das Reisebüro Ingenhoven schon immer ein Familienbetrieb gewesen und bietet Reisen für jeden Geschmack. Seit 1999 gibt es das Reisebüro und **Sabine Ingenhoven** ist wie sie selber von sich sagt, „schon immer gerne gereist“. Vor drei Jahren, im Jahr 2015, hat sie die Leitung von ihrer Mutter übernommen. Davor hat sie eine Ausbildung im elterlichen Reisebüro mit einem Studium der Betriebswirtschaftslehre und Touristik erfolgreich abgeschlossen. Während ihres Studiums hat sie ein Auslandssemester in Kanada verbracht und direkt im Anschluss an ihr Studium ging sie für ein Jahr nach Australien. Auch heute noch sind Kanada und Australien ihre Lieblingsländer für Fernreisen. Frau Ingenhoven weiß also wovon sie spricht, wenn sie ihre Kunden berät. Neben der Reisebüroleitung ist sie zusätzlich



Sabine Ingenhoven (2.v.r.) mit ihrem Reisebüro-Team berät Reiselustige kompetent und zuverlässig

noch ehrenamtliche Prüferin bei der Handwerkskammer für den Ausbildungsberuf zur Reiseverkehrskauffrau und -mann. Kompetenz und Know-How werden im Familienbetrieb Ingenhoven ganz groß geschrieben. Die Mitarbeiter sind bestens geschult und jeder hat seinen persönlichen Schwerpunkt, was Reiseziele in der ganzen Welt angeht. Als kleinen Extra-Service bietet das Reisebüro Ingenhoven Transferfahrten zum Flughafen an. Jeder Reisetyp findet hier das Richtige. Das ist auch der Grund, warum auch trotz der Baustelle viele treue Stammkunden immer wieder ihren Weg zum Reisebüro Ingenhoven finden. Das ist genau der richtige Anlass, den Kunden etwas zurückzugeben. Dies geschieht passend zur Halbpause der Umbauarbeiten des Marktplatzes, mit einem Pflasterfest am 13. Juli von 16-21 Uhr. Wer Lust zum Reisen hat, kann sich sicher sein dass er oder sie, im Reisebüros Ingenhoven immer etwas finden wird.

Die teilnehmenden Firmen



Neugestaltung Breisacher Innenstadt

Baustellenbüro zieht um!

Seit Mittwoch, 27. Juni 2018 ist das Baustellenbüro in seinen neuen Räumlichkeiten in der Rheinstr. 11 zu finden. Wie gewohnt steht auch dort das Baustellenmanagement für Fragen und Informationen rund um die Neugestaltung der Breisacher Innenstadt zur Verfügung. Allgemeine Sprechzeiten immer mittwochs 8.00-9.30 Uhr sowie nach Terminvereinbarung.

Ansprechpartner:

Herr Thomas Wolf	Herr Ottmar Riesterer
Büro Zink Ingenieure	Stadt Breisach am Rhein
Tel. 07641/9586913	Tel. 07667/832331
Email: thomas.wolf@zink-ingenieure.de	Email: riesterer@breisach.de

Aktuelle Informationen zur Neugestaltung Breisacher Innenstadt sind auch jederzeit unter www.breisachwirdschoener.de zu finden.

Ulrich Glockner

gesund bauen - gesund leben



▪ Ihr Anspruch ist unser Maß

▪ Gipser- und Malerarbeiten

Telefon 07667 - 434
info@ulrich-glockner.de
www.ulrich-glockner.de

Wohnqualität mit Glockner!

Zeitdokument in luftiger Höhe

Helmut Lutz ist Vater der Glockenzier

Der Breisacher Künstler **Helmut Lutz** verewigt sich auf der neu gegossenen Glocke beim Stadtfest und Patrozinium um die Gebeine von Gervasius und Protasius aus dem Mittelalter. Er ist Schöpfer der Glockenzier, die diesen Neuguss auf den Südturm des Münsters St. Stephan begleitet. Der Bildhauer und Autor von Mysterienspielen hat den Formationsprozess der Kunst ausgiebig entfaltet. Es gibt zahlreiche Exponate seinerseits, die seinem Wissen, seiner Übung, seiner Wahrnehmung, seiner Vorstellung und Intuition entsprechen und sich in dynamischen Diskursen, Praktiken und institutionellen Instanzen entfaltet. Einfacher gesagt: Helmut Lutz ist Künstler von internationalem Rang, seine kreativen Prozesse münden stets in Kunstwerken. Doch für Helmut Lutz ist die Glockenzier nicht Ausdruck seiner künstlerischen Schaffensweise, sondern in erster Linie ein Zeitdokument. „Die Glockenzier ist nicht große Kunst, sie ist und bleibt Zeitdokument. Unsere Nachfahren sollen auch noch in vielen Jahrhunderten noch anhand der Glockenzier lesen können, in welcher Zeitepoche die Glocke gegossen wurde. Damit meine ich, sie sollen Aufschluss darüber erhalten, was den Künstler beim Glockenguss bewegte“ sagte Helmut Lutz.

Helmut Lutz hat schon mehr Glocken im Breisacher Muns-



Bild: ek

Der Breisacher Künstler Helmut Lutz mit der neuen Glockenzier

ter verziert. Unter anderem die Christusglocke (2011), die Heilig-Geist-Glocke (2012) und die Schöpfungsglocke (2011), die beide im Südturm hängen. Zum gesamten Glockenensemble kommen mittelalterliche Glocken aus dem Nordturm hinzu. Die Tuba Dei (1491) ist



Die neue Glocke als Kuchen

die größte Glocke, dazu kommen noch die Angelusglocke (1662), die Totenglocke (1350), die Nürnberger Glocke (1583) und die kleine Nürnberger Glocke. Auf ihr steht geschrieben: „Ich bin aus dem Ofen geflossen, Hiremias Nirnberger hat mich hier zu Breisach gegossen im Jahr 1579.“ Damit hat sie mit dem jüngsten Glockenguss eines gemeinsam, denn beide Glocken sind in Breisach gegossen worden. Die neueste nur 439 Jahre später. Die neue Glocke heißt nun „Glocke der Stadtpatrone“ und damit werden die Türme des Münsters St. Stephan nach der Glockenstuhlansanierung des Nordturms künftig neun Glocken tragen. Auf der Glockenzier verewigte Helmut Lutz auch die Flücht-

lingsproblematik der heutigen Tage. „Die Stadtpatrone kamen vor 854 Jahren über das Wasser des Rheins nach Breisach. Und die Flüchtlinge kommen auch über das Wasser. Das war für mich die Assoziation“, sagte Helmut Lutz. Auch drei Figuren haben in der Glockenzier ihren Platz gefunden. Für den Münsterbauverein erklärte **Dr. Erwin Grom**, dass Martin Luther in Anlehnung an die Ökumene, die Benediktinerin Hildegard von Bingen und der Heilige Stephanus als Stadtpatrone ihren ewigen Platz gefunden haben. „Dem Flügel gleich schwinde ich und künde: KOMM SCHÖPFER GEIST“, so steht es auf der Glockenzier der Heilig-Geist-Glocke von Helmut Lutz. ek

Es wächst zusammen, was zusammen gehört

Die Schlagkraft der Feuerwehr wird nun deutlich erhöht

Bei strahlendem Sonnenschein und unter den wehenden Fahnen der Stadt Breisach und Baden-Württembergs wurde das neue Feuerwehrgerätehaus in Rimsingen eingeweiht. Neben vielen Bürgern und Stadt- und Ortschaftsräten waren auch Kreisbrandmeister **Axel Widmeier**, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes **Christoph Zachow**, der Planer des neuen Feuerwehrhauses, Architekt **Friedemann Roller** sowie Vertreter aller anderen Helferorganisationen in Breisach und eine Abordnung der Feuerwehrkameraden der Partnerwehr Steinach-Pürgg in den Breisacher Teilort gekommen. Auf dem Rimsinger Weg, jedoch auf der Gemarkung Niederrimsingen markiert das neue Feuerwehrgerätehaus einen Meilenstein der Entwicklung beider Rimsingen. Durch die taktische Zusammenlegung der Feuerwehren Oberrimsingen und Niederrimsingen wird die Schlagkraft der Feuerwehr im Einsatz deutlich erhöht. „Es ist ein Zeichen für ein Miteinander beider Rimsingen“ so formulierte es **Frank Greschel** Ortsvorsteher von Niederrimsingen.

Entsprechend haben in den Umkleidekabinen des neuen Feuerwehrgerätehauses immer



Für die Sicherheit der Bürger: das neue Feuerwehrgerätehaus in Rimsingen

ein Niederrimsinger und Oberrimsinger nebeneinander ihren Schrank. Möglich gemacht wurde das Vorhaben erst durch **Frank Federer**, ehemaliger Niederrimsinger Feuerwehrkommandant, der sein Grundstück für das Bauvorhaben an die Stadt verkaufte. Entsprechend fiel der Dank der Bevölkerung und der Feuerwehrkameraden an diesem Tag an Frank Federer aus.

Die Meinungen zum neuen Feuerwehrgerätehaus waren eindeutig. Ein solches Feuer-

wehrrätehaus wird man in dieser Art kein zweites Mal in der Region finden. Der Bürgermeister der Stadt Breisach **Oliver Rein**, nannte es in seiner Rede: „Eine Sonnenstunde für die öffentliche Sicherheit Breisachs.“ In Breisach hat es lange Tradition, die Feuerwehr bestmöglich auszustatten und das neue Feuerwehrgerätehaus wird für die nächsten drei Generationen für Sicherheit sorgen. Die Geistlichkeit Münsterpfarrer **Werner Bauer** und die evan-

gelische Pfarrerin **Christiane Drape-Müller** spendeten den Segen für den mutigen Einsatz der Feuerwehrleute und ihres neuen Feuerwehrgerätehauses. Zum Abschluss der Feierstunde sprachen alle drei Kommandanten ihren Dank an die Stadt Breisach für die Unterstützung während der Realisierung des Vorhabens aus. Am Ende überreichte der Architekt den symbolischen Schlüssel an Bürgermeister Rein, welcher diesen weitergab an die drei Kommandanten der Wehr. bh

SIEBER
 Fliesenfachgeschäft

Nichts ist unfliesbar.® Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks

79206 Breisach am Rhein
 Tel. 0 76 67 / 9 10 05-0 • Fax 9 10 05-17

Ihr Experte für Garten & Landschaft

Hertweck

Garten- und Landschaftsbau mit Pflanzengarten
 Inh. Katja Hertweck

Beraten – Gestalten – Ausführen – Pflegen

79206 Breisach - Krummholzstraße 1 Fax 07667/86 77 - Tel. 07667/ 86 80
www.galabau-hertweck.de info@galabau-hertweck.de

Wir machen das Tor

mäder bauelemente gmbh

Türen Tore Fenster

Im Gelbstein II · 79206 Breisach telefon +49 (0) 7667 5 31
www.mader-bauelemente.de



Raumgerät IDA.
Müheloser Bedienkomfort
für ein wohliges Zuhause.

Im Handumdrehen die richtige Wärme – einfach und umweltbewusst. Dank der besonders einfachen Bedienung und der praktischen BRÖTJE IDA-App ist individuelles Heizen jederzeit möglich. Ganz gleich, ob Zuhause oder von unterwegs – mit einem Klick lassen sich BRÖTJE Heizsysteme nach individuellen Bedürfnissen regulieren. Bei längerer Abwesenheit kann so wertvolle Heizenergie gespart werden, ohne dass man auf ein warmes Zuhause beim Heimkommen verzichten muss. Die Kombination aus Raumgerät und App ermöglicht zudem immer und überall die vollständige Kontrolle der Heizung, damit alles einwandfrei funktioniert. Bei BRÖTJE nennen wir das: Einfach näher dran.



FLEIG HAUSTECHNIK
BADGESTALTUNG
HEIZUNGSBAU
BLECHNEREI

www.fleig-haustechnik.de

Krummholzstraße 2 • 79206 Breisach am Rhein
Tel. 076 67/94 04 21 • Fax 94 04 22

Deutliches Votum für Wasenweiler

Bürgerversammlung als Stimmungsbild für die Ortschaftsverfassung

Der Ortschaftsratsrat Wasenweiler hatte zur Bürgerversammlung in den Dreschschopf geladen. Etwa 200 Bürger folgten diesem Aufruf. Das einzige Thema lautete: Behält Ihringen-Wasenweiler seine Ortschaftsverfassung oder wird sie aufgehoben? Grund der Bürgerinformation und gleichzeitigen Bürgerbefragung war, dass es sich zeigt, dass sich immer weniger Menschen aus Wasenweiler politisch engagieren wol-

und der Ortschaftsratsrat für den Erhalt der Ortschaftsverfassung eine Lanze brechen. Auf dem Podium saßen Alois Lay, Bürgermeister **Benedikt Eckerle**, Moderator und ehemaliger Gemeinderat und Bürgermeisterstellvertreter in Ihringen **Peter Graf** sowie als Rechtsexperte der Rechtsanwältin **Patrick Evers**. Benedikt Eckerle begrüßte die Versammlung und sagte dass die Bürger gefordert seien, denn die Ort-

gleichzeitig deutlich, dass dies nur gelingen kann, wenn mehr kommunalpolitisches Engagement der Bürger erkennbar wird. Im Jahr 1999 hat es noch 28 Bewerber um ein politisches Amt in der Gemeinde gegeben, im Jahr 2014 gerade noch 13 Bewerbungen. Doch die Tendenz sei weiter in einem Negativtrend zu beobachten. „Der Ortschaftsratsrat ist näher an den Themen dran in Wasenweiler. Er kann selbst Weichen stellen

und die B 31 West. „Der Ortschaftsratsrat kann agieren und reagieren. Nur müssen wir Kandidaten finden, um einen Werteverlust zu vermeiden und das Lebensumfeld positiv zu erhalten. Wasenweiler ist ein attraktiver Wohnstandort mit S-Bahn Anschluss. Das Dorf soll lebenswert erhalten werden. Wer im Dorf wohnt und sich kommunalpolitisch engagiert, ist einfach näher dran. Es wäre ein irreparabler Fehler, die Ortschaftsverfassung aufzugeben“ sagte Alois Lay. Peter Graf ergänzte vor Eröffnung der Diskussion mit folgenden Worten „Es ist Bereitschaft und Verantwortung der Bürger erforderlich, damit die acht Ortschaftsratsplätze wieder durch Wahl gefüllt werden können. Vier davon werden dann wie bisher in den Gemeinderat nach Ihringen entsandt“. Die Diskussion ergab ein harmonisches Bild der Bürger in Ausrichtung auf den Erhalt der Ortschaftsverfassung. Als sich der erste Bürger meldete und bekanntgab, dass er bei der nächsten Kommunalwahl kandidieren werde, war das Eis endgültig gebrochen. Weitere drei Bewerber/innen meldeten sich ebenfalls und kündeten unter großem Beifall ihre Bewerbung an. Damit standen die Zeichen endgültig bei einem deutlichen Votum für Wasenweiler. Damit hatte sich die Kommunikation des Ortschaftsrats mit den Bürgern via Bürgerversammlung restlos gelohnt. Ortsvorsteher Alois Lay lobte die konstruktiv sachliche Diskussion und warb für Multiplikatoren zur Kandidatensuche aus der Versammlung heraus. „Wenn uns das gelingt, war dieser Abend ein großer Erfolg“ waren die Abschiedsworte von Ortsvorsteher Alois Lay.



200 Bürger waren gekommen, um sich über die Ortschaftsverfassung von Wasenweiler zu informieren

len. Damit wird es immer schwerer, die Ämter im Ortschaftsratsrat zu besetzen. Die Prognose des Ortschaftsrats ging eben in diese Richtung. Ortsvorsteher **Alois Lay** machte aber deutlich: Niemand will die Ortschaftsverfassung aufheben. Doch letztendlich hänge es von den Bürgern selbst ab. Von ihrem Interesse, sich zu den nächsten Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 aufstellen zu lassen. Von derzeit acht Ortschaftsräten wollen vier aufhören und dabei wird sich auch Alois Lay aus der Kommunalpolitik zurückziehen. Er tritt nicht mehr zu den Wahlen an. Deswegen wollte er

schaftsverfassung könne nur von den Bürgern getragen werden. Alois Lay und Peter Graf warben für ein Stimmungsbild. Patrick Evers setzte voraus, dass die Ortschaftsverfassung überhaupt nur mit Mehrheitsentscheid des Ortschaftsrats abschaffbar wäre, ergebe sich aus der Eingliederungsvereinbarung und entsprechender Hauptsatzung mit Ihringen. Dort sei das Wort „unbefristet“ enthalten. Auch der Gemeinderat in Ihringen habe keine Möglichkeit die Ortschaftsverfassung selbst abzuschaffen. Alois Lay warb für die Ortschaftsverfassung und machte

und Initiativen ergreifen zum Wohle der Bürger in Wasenweiler. Deswegen plädiere ich schon für die bewährte Weiterführung der Ortschaftsverfassung, wenn die Bürger entsprechend mitziehen“, sagte Alois Lay. Er zählte gewichtige Erfahrungen aus dem Ortschaftsratsrat auf, die positiv bewältigt wurden. Unter anderem nannte er die Neue Mitte in Wasenweiler, Jumelage mit Wattwiller, die Sanierung des Dreschschopfes und Sanierung des Schulhofs. Probleme gibt es auch noch genug. Da nannte er die Eigentumsverpflichtung zur Ver-

ELEKTRO GEPPERT GmbH

Der Spezialist für:
Elekrotechnische Anlagen *Ihr Team!*

Seit über 30 Jahren für Sie unter Hochspannung!

Hafenstraße 26
79206 Breisach
Tel. 0 76 67 / 69 48
Fax 0 76 67 / 66 95

www.elektro-geppert.de

50 Jahre seit 1968

WEINTRANS GmbH & Co. KG

Spedition	Logistik
• nationale und internationale Beschaffung und Distribution	• Lagerung
• multimodale Transporte via Bahn und eigenem Fuhrpark	• Kommissionierung
• Offenwein-Transporte	• Konfektionierung
• Cross-Docking	• NVE-Etiketten-Druck (DESADV)
Kfz-Werkstatt	• Sendungsbündelung
• Wartungen und Reparaturen	• Leergutrückführung
• Hauptuntersuchungen	• Zentralregulierung
• freie Tankstelle	• Eventlogistik
• Lkw-Waschanlage	• Paketversand
	• individuelle Dienste

Transport und Logistik vereint.
www.weintrans.de

Zum Kaiserstuhl 18 • 79206 Breisach • Tel: (07667) 911 9-0 • E-Mail: info@weintrans.de

Artur Uhl
Kies- und Schotterwerk GmbH & Co. KG

79206 Breisach am Rhein
Vertrieb 07667 / 536
Verwaltung 07667 / 537
Telefax 07667 / 539
info@artur-uhl.de

Kurz gemeldet

Bahnstrecke Freiburg – Colmar: Machbarkeit wird geprüft

Die Wiederherstellung der Bahnlinie Freiburg Colmar über Breisach bekommt allmählich reale Konturen: Bei der jüngsten Sitzung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestags wurde beschlossen, die anteiligen Kosten für eine so genannte „Machbarkeitsstudie“ in den Haushalt des Bundes einzustellen. 500.000 Euro soll dieses Gutachten kosten, je 250.000 übernehmen der Bund und der französische Staat. Der Freiburger CDU-Abgeordnete **Matern von Marschall** wertet den Beschluss als „klares Bekenntnis des Bundes zu dem Bahnprojekt“. Matern von Marschall: „Der Beschluss für die zusätzlichen Planungsmittel durch den Haushaltsausschuss ist ein gutes Zeichen und ein erster Schritt zur Realisierung dieses wichtigen grenzüberschreitenden Leuchtturmprojekts.“ Der CDU-Abgeordnete will sich, so erklärt er, dafür einsetzen, „dass im kommenden Bundeshaushalt erneut Mittel für die sukzessive und zügige Umsetzung eingestellt werden.“

Die Bahnstrecke „Freiburg-Colmar“ war bis zur Zerstörung der Breisacher Eisenbahnbrücke in den letzten Monaten des Zweiten Weltkriegs eine der wichtigen Bahnverbindungen über den Rhein zwischen Deutschland und Frankreich. Gleichwohl wurde die Eisenbahnbrücke nie wieder aufgebaut - trotz vielfältiger Bemühungen auf beiden Seiten des Rheins.

Gewerbepark Rheinbrücke als Zukunftsstandort

Die Breisacher Firma Wiebeck OHG ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen

Die ersten Bagger werden bald im Breisacher „Gewerbepark Rheinbrücke“ anrollen. Etliche Interessenten haben bereits sehr konkretes Interesse für die Grundstücke erkennen lassen. Im ersten Bauabschnitt sollen von 2019 an in dem Gewerbepark in unmittelbarer Grenznähe zu Frankreich 5,4 Hektar bebaut werden. Dazu kommt eine Erweiterungsfläche von fast 17 Hektar im Anschluss. Wir haben mit Geschäftsführer **Jörg Wiebeck** über die Zukunftspläne gesprochen.

Ihr Vater hat vor knapp 40 Jahren ganz klein als Unternehmer angefangen. Heute hat sich die Wiebeck OHG zu einem mittelständischen Unternehmen entwickelt, das gleich in mehreren Bereichen eine Rolle im Markt spielt. Wie kam es dazu?

Jörg Wiebeck: Es ist tatsächlich so gewesen, dass unser Vater 1979 nebenberuflich angefangen hat. Mit kleinen Landmaschinen, so wie sie am Kaiserstuhl gebraucht werden für den Weinbau. Das Ganze hat er dann ein bisschen erweitert. Es kamen Vertikutierer und Rasenmäher dazu. Nach diesem Start hat er sich dann 1983 entschlossen die Hydraulik mit dazu zu nehmen. Er hat sich darauf immer mehr spezialisiert, ein Jahr später kam die Pneumatik dazu, Ende 80-er Jahre wurde noch der Bereich Automatisierungstechnik dazu genommen. Bis 1995 haben wir vor allem der Mathis-Gruppe (m-tec) zugehört, dann wurde deren Produktion in die ehemaligen Ostblockländer ausgelagert. Das war natürlich auch für Wiebeck eine Zäsur, da hingen immerhin zwei Drittel unseres Umsatzes dran.

Wie haben sie gegengesteuert?

Jörg Wiebeck: Wir mussten die Firma praktisch komplett umstrukturieren. Wir haben uns auf den 24-Stunden-Kundenservice konzentriert, wir waren damals in Deutschland einer der ersten, der komplexe Hydraulikanlagen und Schlauchleitungen vor Ort gefertigt hat. Das Geschäft ist kontinuierlich gewachsen. 2005 hat unser Vater erklärt, dass er irgendwann aus Altersgründen aussteigen



Dirk und Jörg Wiebeck wollen bald in den Gewerbepark Rheinbrücke umziehen

Bilder: privat

möchte. Im April 2007 haben wir – der Vater, mein Bruder Dirk und ich – dann eine OHG gegründet. Die Geschäftsanteile hat unser Vater ein halbes Jahr später an uns Söhne weitergegeben. Mein Bruder ist Diplom-Ingenieur Mechatronik, ich bin Land- und Baumaschinenmechaniker-Meister.

Bei der heute eher seltenen Gesellschaftsform der OHG (Offene Handels Gesellschaft) sind Sie geblieben?

Jörg Wiebeck: Ja, ganz bewusst. Wir wollen damit ein Zeichen setzen, dass wir mit allem, was wir haben voll einstehen. Bei uns gab es wie bei manchen GmbH nie den Gedanken, dass es schief laufen könnte und die Gesellschaft eben haftet. Nächstes Jahr können wir unser 40jähriges Bestehen feiern und dann wird dies von einem weiteren Meilenstein in der Entwicklung von Wiebeck OHG begleitet. Wir bauen von 2019 an im neuen Breisacher Gewerbepark Rheinbrücke gegenüber dem Breisacher Bahnhof – dieser Gang auf die „Grüne Wiese“ ist für uns ein Riesenschritt. Wir haben natürlich Eigenkapital, unter anderem auch mit der jetzigen Immobilie, die wir verkaufen wollen, zum anderen brauchen wir für die Millioneninvestition auch Fremdkapital. Wir setzen auf re-

gionale Banken, mit denen wir auch schon sehr positive Gespräche geführt haben.

Was macht für Sie den Standort Breisach interessant?

Jörg Wiebeck: Einmal die Grenznähe zu Frankreich. Ungefähr 40 Prozent unserer Kunden sind französische Kunden. Einer kommt sogar drei- bis viermal täglich an unsere Theke. Dann kommt dazu, dass es sich in Breisach sehr gut leben und arbeiten lässt. Das merken wir dann besonders, wenn sich neue Mitarbeiter spontan für den Wohnort Breisach entscheiden. Wir selber sind als Familie hier verwurzelt und wir fühlen uns hier sehr wohl.

Dass sich die Mitarbeiter wohl fühlen und gerne hier sind, ist die eine Seite. Aber macht es nicht auch Probleme, immer die richtigen Mitarbeiter zu finden?

Jörg Wiebeck: Ich will nicht in das Klagelied einstimmen, man finde überhaupt keine Fachkräfte mehr. Man muss tatsächlich andere Wege gehen. Für sehr wichtig halte ich, dass wir selber ausbilden, gerade auch als spezialisierte Mechaniker. Wir gehen aber auch mit den Schulen einige Wege zusammen und schauen, dass wir die Schüler auch frühzeitig qualifiziert bekommen. Es gibt halt leider immer noch Schulabgänger die

Aus welchen Bereichen kommen die Mitarbeiter?

Jörg Wiebeck: Wir haben zur Zeit einen Ingenieur angestellt, mein Bruder ist ja ebenfalls Ingenieur. Dazu kommt ein Techniker und mit mir sind es vier Meister. Wir haben alles gelernte Kräfte. Industriemechaniker, Land- und Baumaschinenmechaniker, es gibt bei uns keine angelernten Kräfte.

Die Gewerbeschule in Breisach ist da doch sicher wichtig?

Jörg Wiebeck: Das trifft zu. Wir tun auch einiges dazu. Wir sind auch Dozenten an der Gewerbeakademie und unterrichten dort in der überbetrieblichen Ausbildung die Lehrlinge im Land- und Baumaschinenwesen. Mein Bruder und ich sind auch in verschiedenen Prüfungskommissionen vertreten. Wir wollen ganz bewusst den Schulabschluss zu den gewerblichen Schulen und auch der Gewerbeakademie.

Kommen wir zurück zum Geschäft. Sie haben große Kunden sowohl aus der Region wie die

in der Regel Schlüsselkunden wie die Fraunhofer-Institute oder Rheinmetall oder Europapark, wo es immer um sehr komplexe Lösungen geht.

Und irgendwann haben Sie dann gespürt, dass sie räumlich in ihren jetzigen Betriebsräumen keinen Platz mehr haben? Nun sind Sie mit der Erste, der im Gewerbepark Rheinbrücke baut. Wie sieht denn Ihre Zukunftsplanung aus? Soll der Betrieb weiterwachsen und in welchem Tempo?

Jörg Wiebeck: Es ist uns ja nicht leicht gefallen, uns für einen kompletten Neubau zu entscheiden. Aber am alten Standort war einfach nichts mehr mit einer Erweiterung zu machen. Uns war natürlich auch klar, dass die Ansiedlung auf diesem Gelände jenseits der Bahn ein Glücksfall ist, weil ja Gewerbegrundstücke in der von uns gewünschten Größe in Breisach kaum zu haben sind. Wir reden ja von einer Grundstücksfläche für Wiebeck von bis zu 12.000 Quadratmeter. Derzeit haben wir eine Bewirtschaftungsfläche von 1400 Quadratmeter, wir



Modernste Maschinen sind bei dem innovativen Unternehmen im Einsatz

Migranten und deren Integration in unsere Ausbildungsberufe. Da muss uns, dies nebenbei, die Politik mehr helfen. Da ist viel zu tun. Wir selbst sind ständig um die Qualifikation unserer Mitarbeiter bemüht, wöchentlich diskutieren wir wie wir Probleme, die bei unseren Kunden auftauchen, beheben können. Im Übrigen stellen wir fest, dass wir bei Stellenbesetzungen ausreichend Nachfrage haben, selbst bei Konstrukteuren und Ingenieuren. Sogar für freie Stellen in Lagerwesen konnten wir 16 Bewerber gewinnen. Wir schlussfolgern daraus, dass unser Unternehmen ein gutes Ansehen hat. Wir tun allerdings auch sehr viel dafür, wir sind sozial eingestellt. Wir achten auf gute Arbeitsbedingungen und bei der Bezahlung darauf, dass wir gute Leistungen auch gut honorieren. Wir legen Wert auf langjährige Mitarbeiter. Derzeit sind es 26 Vollzeitkräfte dazu kommen 6 Teilzeitkräfte, um die Spitzen im Büro und im Lager bewältigen zu können.

Uniklinik Freiburg aber auch aus dem nationalen und internationalen Raum. Sie fertigen speziell für Kunden zum Beispiel individuelle Hydrauliklösungen. Wie kann sich Wiebeck in diesem sicher umkämpften Markt behaupten?

Jörg Wiebeck: Kunden gewinnen wir über das, was wir arbeitstäglich machen. Wir sind auf dem Weg vom Handwerksbetrieb zur industriellen Fertigung. Unsere Visitenkarte ist tatsächlich unsere Arbeit, sie ist unsere wichtigste Referenz. Wir sind auch stark in Innovationen, obwohl wir ein vergleichsweise sehr kleines Unternehmen sind. Wir haben noch immer Kunden der „Ersten Stunde“, da sind wir schon stolz drauf. Wiebeck geht freiwillig auch auf Messen und wir nutzen auch die üblichen Marketinginstrumente. Wir haben derzeit, grob gerechnet, etwa 4000 Kunden, ein Zehntel davon macht einen Umsatz von 80 Prozent aus. Wir sind permanent beim Kunden. Es sind

stellen uns in etwa eine Verdoppelung vor. Wir haben über den tatsächlichen Bedarf noch nicht entschieden, aber die Stadt hält uns die Option offen. Die Verträge liegen auf dem Tisch und werden zur Zeit geprüft. Wir wollen weiter kontinuierlich und gesund wachsen. Wir haben ja auch alle Möglichkeiten in dieser Richtung, auch dank des Entgegenkommens der Stadt. Wir müssen die Gesamtkosten im Blick behalten, wir können uns nicht durch den Neubau finanziell so einschnüren, dass wir dann keine Investitionen in andere Richtungen mehr vornehmen können.

Wann sollen die ersten Bagger anrollen?

Jörg Wiebeck: Nach unserer Vorstellung Ende 2019. Ich will auch nicht verhehlen, dass wir mit dem alten Standort emotional schon sehr verbunden sind. Aber wir wollen jetzt handeln, um das gesunde Weiterbestehen von Wiebeck zu gewährleisten.



Einfach zu klein geworden: Der alte Firmensitz von Wiebeck



**BADISCHER
WINZERKELLER**
Die Sonnenwinzer

Sonnenwinzer Festival

20. - 22. Juli 2018



WEINTRANS
GmbH & Co. KG

Menschen zwischen Himmel und Erde

Familie Traber zeigt Ausschnitte aus ihrem Sensationsprogramm



Bilder: Traber

Motorradfahrt mit Doppeltapeze: eine schwierige Konterbalance

Die überall bekannten Artistenbrüder **Johann** und **Falko Traber** aus der berühmten Artistendynastie haben es sich nicht nehmen lassen, anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der WeinTrans und des 66-jährigen Jubiläums des Badischen Winzerkellers ein spektakuläres Programm auszuarbeiten. Von Freitag, 20. Juli bis

Sonntag, 22. Juli, zeigt das junge Team um Falko Traber Ausschnitte aus dem Sensationsprogramm der Artistenfamilie auf dem Gelände des Badischen Winzerkellers in Breisach. Zuerst werden **Isabell** und **Sophia** in einer Höhe von 52 Metern ihr Können dem Publikum zur Schau stellen und einen Stahlmast ins Schwanken versetzen.



Die Königsdisziplin der Artisten: der ungesicherte Schräg-Seillauf

Als weitere Attraktion gibt es eine rasante Motorradfahrt über das Hochseil mit einigen Überraschungen. Und dann kommt das absolute Highlight – die Königsdisziplin der Hochseilartisten, der Lauf über das Hochseil mit Vater und Sohn – Falko und **Fernando Traber**. Von Freitag bis Sonntag tritt die Traber Familie mit verschiedenen Programmteilen auf. Die Familie Traber ist eine der erfolgreichsten Artisten-Familien der Welt und wurde im Jahr 1512 erstmalig urkundlich erwähnt. Seit mehreren Generationen ist sie in Breisach sesshaft geworden. Weltweit bekannt wurden sie unter anderem mit einem Höhenweltrekord, uraufgeführt von **Alfredo** und **Henry Traber** 1953 auf der Zugspitze in 2.963 Metern



Die Traber-Familie in den 70er-Jahren

Höhe. In den letzten Jahrzehnten wurden mehrere Rekorde aufgestellt. 1979 hatte die Familie Traber einen Auftritt in dem James-Bond-Film „**Moonraker** – **Streng geheim**“. Für die anerkannten, spektakulären Re-

korde stehen die Brüder Johann und Falko Traber. So hält Falko Traber den Längsweltrekord mit 640 Metern in Baden-Baden. Johann Traber hält den Rekord als schnellster Artist, seit er 1998 am Freiburger Schloss-

berg mit einer Honda CBR 1100 XX eine Geschwindigkeit von 96 km/h auf dem Seil erreichte. Er hält auch den Höhenweltrekord, den er bei einem Balanceakt 1999 auf der Zugspitze aufstellte. Am 1. Oktober 2006 stellte Falko Traber erneut einen Weltrekord auf, indem er in einer Höhe von 412 Metern über Grund 30 Meter Strecke auf dem mittleren, etwas tiefer liegenden Zugseil der 3S-Seilbahn in Kitzbühel – ohne Sicherung, mit Balancierstange – balancierte. 2007 lief Falko Traber in Rio de Janeiro über die zum Zuckerhut führende Seilbahn. Durch diese einzigartigen und spektakulären Leistungen auf dem Hochseil gelang es der Familie Traber, sich an die Spitze der Hochseilartisten zu setzen und „weltweit auf Draht“ zu sein.



Johann Traber mit der schwarzen Weltrekordmaschine Honda CBR 1100 XX



Falko und Fernando Traber grüßen sich auf dem Hochseil bei einer Probe

Sonnenwinzer live – Winzerfestival vom 20. bis 22. Juli 2018

Ein besonderes Highlight in der Region

An drei Tagen zeigen die Sonnenwinzer in Breisach, was in ihnen steckt - Lebensart und typisch badische Genussskultur rund um den Wein. Aus drei Gründen, die es in sich haben. Zum 10. Mal findet das Sonnenwinzer-Festival statt – auf Sonne eingestellt und von guter Laune getragen. Der Badische Winzerkeller ist in 2018 genau 66 Jahre alt – bekanntlich fängt das Leben damit erst richtig an. Und unsere Spedition WeinTrans feiert ihr 50. Jubiläum – immer für den sonnenverwöhnten Wein unterwegs.

Feierlaune ist vorprogrammiert. Mit einer bunten Erlebniswelt rund um den Wein. Auftakt am Freitag ist die SchlagerNight mit DJ James Röderer – ausgelassen feiern. Zur besten Stunde am Samstag startet die DanceNight mit Skyline und Bluesquamperfect – tanzen und schöne Stunden erleben. Der Sonntag beginnt mit einem Jazzfrühschoppen der Redhouse Hot Six sowie festlicher Begrüßung mit Fassenstich. Die WeinTrans feiert ihr Jubiläum und bringt sich ins Stimmungsbild des Tages ein. Dabei sorgt die Trabershow für gute Verbindungen in luftiger Höhe. Das große Sonnendach über dem Festgelände steht mit Gut-Wetter-Garantie – alles gut bedacht für ein buntes Programm für die ganze Familie, Gäste aus nah und fern und alle Freunde des heimischen Weines.

Genuss aus dem Vollen. Ein facettenreiches Angebot an Wein- und Sekt bei Kellerführungen und Weinproben lässt keinen Probierwunsch offen. Der Marktplatz der Genüsse und das Ambiente der Kellereianlagen laden zum Verweilen ein. Ausführliche Informationen über Programm und Ablauf finden Sie unter www.badischer-winzerkeller.de. Es wird wieder ein schönes Fest. Herzlich willkommen.



Bild: Badischer Winzerkeller

Bühnenblick 2017 – Beste Stimmung mit den Feldbergern im vergangenen Jahr

Programm / Ablauf Sonnenwinzer-Festival vom 20. bis 22. Juli

Freitag 20. Juli 2018 ab 19 Uhr - SchlagerNight mit DJ James Röderer

Breisach goes Schlager. DJ James ist schon seit mehr als zwei Jahrzehnten im Geschäft. Erst mit eigener Partyband, nun schon länger am Plattenteller. Und besonders gerne packt er seine Schlagersammlung aus. Und ruck zuck tobt die Zeltgemeinde.

Wo: Badischer Winzerkeller eG Breisach

Beginn: 19 Uhr, Einlass: 18 Uhr

Tickets: Abendkasse 10 Euro, Vorverkauf 8 Euro inkl. Gebühr, Kombiticket für SchlagerNight und DanceNight 15 Euro

Vorverkauf: Weinverkauf im Badischen Winzerkeller, Breisach Touristik am Marktplatz Breisach, reservix.de

Vorverkaufsstart: Dienstag 3. Juli 2018

Samstag 21. Juli 2018 ab 19 Uhr - DanceNight mit Bluesquamperfect

Bluesquamperfect - die Kultgruppe aus dem Schwarzwald - kommt mit einem Live-Spectacle zum Hören, Sehen, Lachen und Mittanzen. Blues, Soul, Funk und Rock sind die musikalischen Bestandteile eines abwechslungsreichen, groovigen Showprogramms. Das Markenzeichen der Band sind gelbe Männchen, gelbe Koffer, schwarze Anzüge, Sonnenbrillen und Melonen. Gute Stimmung und Spaß sind vorprogrammiert. Das Warming Up übernimmt Skyline. Man kennt sich, man liebt sich. Skyline ist gern gefeierter Gast bei unseren Festivals.

Wo: Badischer Winzerkeller eG Breisach

Beginn: 19 Uhr, Einlass: 18 Uhr

Tickets: Abendkasse 10 Euro, Vorverkauf 8 Euro inkl. Gebühr, Kombiticket für SchlagerNight und DanceNight 15 Euro

Vorverkauf: Weinverkauf im Badischen Winzerkeller, Breisach Touristik am Marktplatz Breisach, reservix.de

Vorverkaufsstart: Dienstag 3. Juli 2018

Sonntag 22. Juli ab 11 Uhr -

Sonnenwinzer-Festival – Fassenstich und Familientag

Der Sonntag startet mit dem beliebten Jazzfrühschoppen mit den Redhouse Hot Six und festlicher Begrüßung mit Fassenstich. Redhouse Hot Six - Zweiter Platz beim Vorentscheid SWR4 Blechduell am 10. Juni 2018

in Gengenbach. Als Louis Armstrong 1922 von New Orleans nach Chicago ging, um in King Olivers Band zu spielen, als man den Whiskey aus Teetasen trank und die Zigaretten aus langen geschnitzten Hälsen rauchte, als die Röcke und die Frisuren der jungen Damen kürzer wurden: Da entstand der Hot-Jazz, jener unverwechselbare Jazz-Stil, dem sich die Redhouse Hot Six aus Freiburg verschrieben haben. Louis Armstrong, King Oliver und natürlich Duke Ellington sind daher auch die Paten, wenn die Band loslegt. Oder anders ausgedrückt: „Die Band war einfach nicht zu halten...das ganze Lokal war ein einziger brodelnder Hexenkessel...ich hatte das Gefühl, dass sich das Dach von der Decke heben würde!“ (Zitat). In diesem Sinne: Lassen Sie sich überraschen und werden Sie mitgerissen in einen kultivierten Rausch richtig guter Musik.

Es folgen:

Die Panthers Cheerleaders aus Riegel

Die Stadtmusik Breisach

Die SwiPoGos (Swing-, Pop-, Gospelchor). Die SwiPoGos wurden 2004 gegründet, da viele junge und junggebliebene Menschen von Swing/Pop und Gospel einfach begeistert sind und man versuchte, neue Wege zu gehen. Aktuell hat der Chor ca. 32 Mitglieder.

Die Tanzgruppen von Fee's Ballettschule Breisach

Die Wombats - das Repertoire der Wombats ist breit gefächert und umfasst u.a. Rock & Pop, Blues und Folk-Rock. Etwas ganz Besonderes ist der unvergleichliche Irish-Folk Sound, der durch die irische Flöte und Geige zu einem ganz besonderen Erlebnis wird und immer für eine unverwechselbare Stimmung sorgt.

Am Sonntag wird die Unplugged Besetzung der Wombats im Badischen Winzerkeller mit akustischer Gitarre, Piano, Geige, Cajon und Bratsche für Stimmung sorgen.

Moderation: Lars Petersen

Ein Kinderprogramm mit Karussell, Hüpfburg usw. sorgt für Spaß und Freude bei den kleinen Besuchern.

Wo: Badischer Winzerkeller eG Breisach

Beginn: 11 Uhr, Eintritt Frei

Freitag und Samstag-Nacht und Sonntag -

Die Traber Show

Freitag und Samstag-Nacht sowie am Sonntag um 13.45 und um 16.30

Uhr sehen Sie mit der Traber Show Hochseilartistik mit Motorrad vom Feinsten.

An allen Tagen - Leckerer Speisenangebot mit Foodtrucks

Neben Kläsles Gastronomie werden in diesem Jahr an allen Tagen Foodtrucks für ein abwechslungsreiches Speisenprogramm für den kleinen und großen Hunger sorgen.

Kellerführungen am Sonntag

Ab 11 Uhr können Sie am Sonntag an unseren beliebten Kellerführungen mit Bähnlefahrt teilnehmen und hinter die Kulissen der Weinerzeugung schauen.

Start ist ab 11 Uhr bis 17 Uhr jeweils zur vollen Stunde.

Um 14 und 16 Uhr mit Sonnenkönig Ludwig IX.

Geöffneter Weinverkauf am Freitag, Samstag und Sonntag

Unser Weinverkauf hat am Freitag und Samstag bis 18 Uhr und am Sonntag bis 20 Uhr für Sie geöffnet.

Hier finden Sie attraktive Angebote zum Sonnenwinzer-Festival und eine große Auswahl an Weinen und Sekten. An den Festivaltagen wieder 5+1 Aktion auf alle Weine und Sekte.

Sonntag 22. Juli - 50 Jahre WeinTrans - Tag der offenen Tür

Am Sonntag feiert die WeinTrans ihr 50-jähriges Jubiläum und öffnet ihre Räumlichkeiten zum Tag der offenen Tür. Zahlreiche LKWs aus dem eigenen Fuhrpark und von MAN, Gabelstapler können bestaunt werden. Mehrere Stationen im Lager geben einen eindrucklichen Einblick in die Lager-, Transport- und Logistikarbeit.

Bus-Shuttle an allen Tagen

Auch der amerikanische Schulbus ist wieder mit dabei und sorgt für einen problemlosen Besuch an allen drei Festivaltagen. Der Bus pendelt zwischen dem Bahnhof Breisach und dem Badischen Winzerkeller. Er bedient dazwischen die Innenstadt von Breisach.

Das Zelt ist wieder da – Der Sonnenwinzer Skyliner

Sorgt für stimmungsvolle Bedachung bei allen Wetterlagen

Sonnenwinzer Festival

20. bis 22. Juli 2018

Freitag

SchlagerNacht ab 19 Uhr
mit DJ James Röderer ab 19 Uhr

Samstag

DanceNight ab 19 Uhr
mit Skyline und Bluesquamperfect

Sonntag

Sonnenfestival ab 11 Uhr
Jazzfrühschoppen mit Redhouse HotSix
buntes Programm mit Wombats und anderen

Tickets und Programminfos unter
www.badischer-winzerkeller.de

Eintritt für Fr oder Sa: Vorverkauf € 8,-
Abendkasse € 10,- / So: frei



BADISCHER
WINZERKELLER
Die Sonnenwinzer

Badischer Winzerkeller eG
Zum Kaiserstuhl 16 - 79206 Breisach

People silhouette designed by Kjpargeter/Freepik

HAUS DES STRASSENVERKEHRS



Versicherungslösung Cyber-Risk mit Firmen-Cockit QM 0761 70864-60

SVG stellt auch Tankkarten für kleine Fuhrparks aus 0761 70864-56

Jetzt auch Führerscheine CI (Wohnwägle über 3,5t) und BE (Wohnwägle) 0761 70864-80

Weiterbildung für Kraftfahrer als Wochenlocher 0761 70864-44

WIR KÜMMERN UNS UM IHRE LKW-MAUT AUF BUNDESSTRASSEN AB 1.7.2018 0761 70864-56

LKW-Teile, Werkstattausstattung, Betriebsstoffe (alles über Nacht!) 0761 88331-0

Jetzt kein Interkommando, Werkstatt über Nacht, B2-PATENTKURSE 0761 70864-40

Das Haus des Straßenverkehrs ist im Gewerbegebiet Freiburg-Hochdorf mit der SVG, dem Verband des Verkehrsgewerbes und seinen Gesellschaften DER umfassende Dienstleister für das Transport- und Logistikgewerbe, Werkverkehr, Handel und Industrie.



SVG Haus des Straßenverkehrs
Weißbühlstraße 9
79108 Freiburg
Tel. 0761 / 70864-40
www.svg-baden.de

Modern mit großer Tradition

WeinTrans ist seit 50 Jahren als Logistiker unterwegs



Die „Brumms“ der WeinTrans sind auch beste Botschafter für den Badischen Wein

Seit einem halben Jahrhundert ist dieses Jahr die WeinTrans, eine hundertprozentige Tochter des Badischen Winzerkellers, im Logistikgeschäft tätig. Längst ist die WeinTrans viel mehr als eine Spedition, die Waren von A nach B fährt. 12 hochmoderne Fahrzeuge stehen heute, 50 Jahre nach der Gründung, im Fuhrpark des Unternehmens, das seinen Standort auf dem Gelände des Badischen Winzerkellers hat. Die 12 Berufskraftfahrer, die für die WeinTrans täglich auf Achse sind, bewegen 17 Prozent der auszuliefernden Waren – der große Rest wird über Logistik-Kooperationen mit Vertragspartnern abgewickelt. 70.000 Tonnen Güter werden jährlich von den 65 Mitarbeitern mit Geschäftsführer **Freddo Dewaldt** an der Spitze auf den Weg zu den Kunden gebracht.

Herzstück des Unternehmens ist heute das WeinTrans-Service-Center, das dem großen Lebensmittelhandel maßgeschneiderte Logistiklösungen anbieten kann. Von Breisach aus fahren die Lieferfahrzeuge der WeinTrans direkt in alle deutschen und europäischen Wirtschaftszentren. Ganz unmittelbar sind auch viele Breisacher mit der WeinTrans verbunden. Die eigene Werkstatt auf dem Winzerkeller-Gelände bietet einen umfassenden Service rund ums Auto an, bis hin zum Betrieb einer freien Tankstelle. (In der nächsten Ausgabe des Breisacher „Echo am Samstag“ beleuchten wir in einem Interview mit Geschäftsführer **Freddo Dewaldt** die wechselvolle Geschichte dieses ganz besonderen Logistikunternehmens).



WEINTRANS
GmbH & Co. KG



WIR GRATULIEREN ZUM 50 JÄHRIGEN JUBILÄUM

Kaiserstühler Winzergenossenschaft Ihringer eG
Winzerstraße 6 – 79241 Ihringen – Tel. 076 68 / 90 36 - 0 – Fax 076 68 / 55 56
info@winzergenossenschaft-ihringen.de – www.winzergenossenschaft-ihringen.de



DURBACHER

Herzlichen Glückwunsch zum 50-jährigen Firmenjubiläum!

DURBACHER W.G. | TEL: +49 (0)78 - 93660 | MAIL: WG@DURBACHER.DE | WWW.DURBACHER.DE



...wir wünschen der Firma WeinTrans zum Jubiläum alles Gute!

Schütte Kühllogistik
Gewerbestr. 13, 49777 Klein Berßen
www.schuette-transporte.de



DER BÖTZINGER

...probieren ...erleben ...genießen

Wir gratulieren zum 50 jährigen Firmenjubiläum

WINZERGENOSSENSCHAFT BÖTZINGEN EG
Hauptstr. 13, 79268 Bötzingen, Tel: 07663/9306-0, www.wg-boetzingen.de



Boschvertragsgroßhändler Automotive und Hausgeräte

„Das wahre Geheimnis des Erfolgs ist die Begeisterung.“
Walter Chrysler


Wir gratulieren unserem Partner WeinTrans GmbH&Co.KG recht herzlich!

Ihre Ernst Lorch KG www.lorch-gruppe.com



OBERBERGENER Baisgeige

BESONDERE MOMENTE SIND ES WEI DARAUF MIT EINEM ERSTKLASSIGEN SEKT ANZUSTOSSEN.



Schaber-Reise

Tagesfahrten

- 17.07. Elsaß Parc de Wesserling, Ess
- 21.07./03.10. Landesgartenschau La
- 22.07. Insel Reichenau mit Führung
- 25.07. Schweizer Jura Schifffahrt auf
- 04.08. Bregenz Pfänder & Schifffahrt
- 29.09. Musical Bodygard & der Glöck

Reiseträume erleben

- 05.08. 8T Herrliches Salzburgerland
- 18.08. 8T Urlaub in Kaprun Hohe Ta
- 19.08. 8T Andorra – Pyrenäen
- 24.08. 3T Glacier-Express
- 13.09. 5T Lüneburger Heide
- 19.09. 5T Goldener Herbst in Südtir
- 06.10. 5T Kleinwalsertal & Allgäuer A
- 07.10. 8T Herbstkur in Abano

79241 Ihringen, Tel.: 07668-9504



Reifen, Felgen, S

Pneuhage Reifendienste Süd GmbH
Waltershofener Str. 12 | 79111 Freiburg
Fon: 0761 1510977-0 | E-Mail: nl206@

www.pneuhage.de



WEINT

TAG DER OFF
SONNTAG, 22
VON 12.00 BIS



Sonnenwin
20. - 22. Juli 2018 F

Zum Kaiserstuhl 18 · 79206 Breisach · Tel: (076

SO KLINGT
BURGUNDER
EIN PROSIT
ZUM JUBILÄUM!
WWW.BASSGEIGE-WEIN.DE

sen GmbH

en auf der Ferme	58,- €
hr inkl. Eintritt	35,- €
dem Doub	39,- €
ner von Notre Dame	ab 120,- €
HP 719,- €	
HP 825,- €	
inkl. Tischwein VP	915,- €
HP 439,- €	
HP 548,- €	
HP 599,- €	
HP 508,- €	
HP 775,- €	

49 · www.schaber-reisen.de

service

Wir gratulieren zum Jubiläum!

Pneuhoge

TRANS GmbH & Co.KG

FENEN TÜR
2. JULI 2018
S 18.00 UHR

LKW-AUSSTELLUNG
PARCOURS DURCH
DIE LOGISTIK
ROSSE TRABERSCHAU

Winer festival

911 9-0 · E-Mail: info@weintrans.de

MAN FREIBURG WÜNSCHT IHREM KUNDEN WEINTRANS ALLES GUTE ZUM 50-JÄHRIGEN FIRMENJUBILÄUM.

MAN Truck & Bus Deutschland GmbH
Service- und Verkaufsstandort Freiburg
Am Gansacker 10/1
79224 Umkirch
Email: service.freiburg@man.eu

SCHÖPFER
Druck und Werbetechnik
Zukunft gestalten -
schöpfensich sein.
www.schoepfer.de

Wir gratulieren herzlich!

50 Jahre
seit 1968

WEINTRANS
GmbH & Co.KG

WANKO
INFORMATIONSLOGISTIK

„Morgen beginnt mit uns.“

Lager. Transport. Telematik.
Software für Logistik.

50 Jahre WeinTrans!
50 Jahre immer einen guten Tropfen!
Das WANKO-Team gratuliert!

www.wanko.de | info@wanko.de | 0049(0)8654 4830

Echo
MEDIEN

gratuliert zum
Firmenjubiläum
und bedankt
sich für die
gute Medien-
partnerschaft!

50 Jahre
WeinTrans

Herzlichen
Glückwunsch!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir gratulieren der WeinTrans GmbH sehr herzlich zum 50-jährigen Firmenjubiläum und wünschen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Volksbank
Breisgau-Markgräferland eG

Dauerbrenner
Heizöl von TANKHOF GRÜN

Dauerläufer
Kraft- und Schmierstoffe von TANKHOF GRÜN

TANKHOF GRÜN

Heizöl | Antistaub-Holzpellets | Kraftstoffe | Schmierstoffe | Tankstellen | Transporte
Am Elzdamm 48-49 | 79312 Emmendingen | 07641 / 93347-0 | www.tankhof-gruen.de

BADISCHER
WINZKELLER
Die Sonnenwinzer

Der Badische Winzerkeller
gratuliert seinem
Tochterunternehmen und
wünscht allzeit gute Fahrt!

Badischer Winzerkeller eG · Zum Kaiserstuhl 16 · 79206 Breisach am Rhein
www.badischer-winzkeller.de

Ingenieurbüro
SCHWEIGER
Sachverständige · Prüfsachverständige

Wir gratulieren der
WeinTrans GmbH & Co.KG
herzlichst zum Jubiläum
und freuen uns auf
weitere Jahre angenehmer
Zusammenarbeit!

www.sv-schweiger.de

Freiburg + Offenburg + Rastatt + Bruchsal + Friesenheim + Schramberg + Müllheim

VERTRAGSPARTNER
GTÜ

Sport ist Ideal der Gesellschaft

Neue Leichtathletikanlage für TV Ihringen



Alte und junge Sportler haben jetzt in Ihringen beste Trainingsmöglichkeiten

Der Sport ist größte Bürgerbewegung und größter informeller Bildungsträger unserer Zeit. Dies sagte Dr. Erwin Grom bei der Einweihung der neuen Leichtathletikanlage und die Gemeinschaftsschule bei der Neunlindenschule. **Dr. Erwin Grom** ist einer der Vizepräsidenten im Badischen Sportbund Freiburg (BSB). Nun hat der TV Ihringen eine neue Leichtathletikanlage und kann durch diese Bildungsleistung die Lebenspraxis Turnverein erweitern. Sport steht zudem für Fragen der Ethik und für das Ehrenamt. Auch das sagte Dr. Erwin Grom. Und für das Ehrenamt im TV Ihringen steht an vorderster Stelle **Birgit Sütterlin**, 1.100 Mitglieder stehen hinter ihr. Ein ganz deutliches Zeichen setzt die Jugendabteilung. 60 Kinder und Jugendliche werden von der Leichtathletikabteilung betreut. Auch die Neunlindenschule partizipiert von der

neuen Leichtathletikanlage. Der Schulleiter **Matthias Auer** und sein Stellvertreter **Markus Bohmann** wissen die neue Anlage für den Sportunterricht und die Gemeinschaftsschule ihrer Schüler zu schätzen. Bürgermeister **Benedikt Eckerle** bedankte sich für das leidenschaftliche Engagement im Ehrenamt des TV Ihringen. In der neuen Sportstätte sah er ein weitreichendes Aushängeschild für den Sport und für Ihringen. Die Gemeinde Ihringen hat dabei tief in die Tasche gegriffen. Deswegen erinnerte er an seinen Vorgänger **Martin Obert**, der einst mit dem nötigen Mut, viel Risikobereitschaft und nötiger Weitsicht die neue Sportanlage vorbereitet hat. Die Sportanlage kostet 556.176 Euro, davon trägt der BSB 121.260 Euro und der Rest ist Sache der Gemeinde Ihringen. Der TV Ihringen selbst hat nun neue Sportgeräte an-

geschafft, um die Anlage sportlich wirkungsvoll zu gestalten. Die alte Leichtathletikanlage aus dem Jahr 1977 war längst abgeschrieben und die Installation der neuen zeitgemäßen Anlage unumgänglich. Und das durch die neue Leichtathletikanlage geförderte Ehrenamt bringt im TV Ihringen Unglaubliches zu Tage. Beispielsweise hat **Hans Gugel** 25.000 mal das Sportabzeichen abgenommen, das er selbst 41 mal erreichte. Und das Gründungsmitglied und derzeit älteste Mitglied im TV Ihringen heißt **Werner Mattmüller**. Er ist bereits seit 1992 Ehrenmitglied und war für die Tischtennisabteilung über 60 Jahre lang aktiv. Selbstverständlich war er bei der Einweihung der neuen Leichtathletikanlage freudestrahlend mit dabei. Zur Ethik im Sport nahm Dr. Erwin Grom explizit Stellung. Demnach wird die öffentliche

Diskussion von drei unterschiedlichen ethischen Themen beherrscht. Dies sind Doping, Integration und Inklusion. Auf ein bisher kaum wahrgenommenes Thema machte er insbesondere aufmerksam. Der E-Sport nimmt seinen verheerenden Lauf. Der Begriff E-Sport bezeichnet den sportlichen Wettkampf zwischen Menschen mit Hilfe von Computerspielen. E-Sport ist zwar bisher nur in wenigen Ländern (beispielsweise Frankreich, USA, Brasilien und China) als etablierte Sportart anerkannt. Jedoch ist eine steigende Akzeptanz und Beteiligung bei traditionellen Sportvereinen zu erkennen. Im Koalitionsvertrag zwischen CDU/CSU und SPD ist vereinbart, E-Sport als eigene Sportart mit Vereins- und Verbandsrecht anzuerkennen. Bei den Olympischen Spielen 2024 in Paris könnten E-Sportler ihr Debüt geben. Der BSB und der Landessportverband Baden-Württemberg lehnen den E-Sport vehement ab. Aber der Deutsche olympische Sportbund liebt äugelt mit der Zustimmung. Nachdenklich nahmen dies alle Teilnehmer zur Kenntnis.

„Nach unserem Verständnis ist Sport für die Sportler des TV Ihringen und für mich mit körperlicher Betätigung verbunden. Um in einem Verein Sport treiben zu können, bedarf es Menschen, die bereit sind, sich im Ehrenamt zu engagieren. Eine Gemeinschaft lebt von Menschen mit Idealen“ sagte Dr. Erwin Grom zu diesem Thema. Und für die jungen Leichtathleten der Jugendabteilung ging es danach ans Eingemachte mit ihrem sportlichen Beitrag für das Sportabzeichen auf der neuen Anlage. *ek*

Die Gier nach Bildern

Fußballweltmeisterschaft 2018 fördert den Bilderrausch

Grundsätzlich gibt es keine Schlagzeilen ohne Bild, kein Bericht ohne Foto. Und nicht erst seit heute dominieren Bilder die Nachrichtenmedien. Pastellgemälde und Radierungen einst, heute das Bild. Das digitale Foto regiert die Welt, Flugblätter, Bilderbogen oder Comicstrips haben und hatten einen festen Platz im Nachrichtengeschehen. Die Neugier der Menschen auf Sensationen, aktuelle politische Satire oder humorvolle Reportagen waren zu allen Zeiten groß. Auch eine bunte Vielfalt von Sammelbildern schrieb 150 Jahre deutsche Geschichte mit. Sie werben für andere und werden dabei selbst zum Objekt der Begierde. Zum Ende des 19. Jahrhunderts ist diese Flut über Europa hereingebrochen. Einst erfasste sie die Jungend des Deutschen Kaiserreichs. Kleine Bilder, farbig, dünner Karton, grafisch ansprechend, heute sammeln Kinder und Jugendliche Kicker-Sticker. Glücklicherweise schätzen, der noch alte Kicker-Sti-

cker Bilder von ehemaligen Fußballstars hat, die Fußball-Deutschland bewegten. Geworben wurde zu Urzeiten der für Luxuswaren wie Kaffee, Schokolade oder Schuhcreme. Der Erfinder der Bildchen war Aristide Boucicaut. Er handelte nach diesem Muster: Jeder Sammler ist gleichzeitig Konsument. Über ein Kaufhaus wurden Werbezettel gedruckt, deren Rückseite mit Sammelbildern geziert ist. Die Kundschaft war begeistert. Damit wanderten die Bilder auf die Vorderseite und das Reklamesammelbild war geboren. In Deutschland wurde das Potential dieser Erfindung schnell erkannt. Schokoladenfabrikant Franz Stollwerk und der Fleischextraktproduzent Justus Liebig zählten zu den ersten, die eigene Bildserien entwarfen. Jährlich gab Stollwerk 50 Millionen



Sportlerbilder als Sammlerobjekte

Bildchen heraus und das Sammelbild wird zum Massenartikel. Allen voran dienten die Bildchen im Kaiserreich der Politik und wurden zum kollektiven Bildwissen. Bildchen als dominantes Medium. Technik, Industrie und Kolonien bestimmen die Bildsprache, die immer militärischer wurde. Patriotische Serien, die in den Kriegsjahren durch die Mangel-

wirtschaft versiegten. Danach nutzte die Zigarettenindustrie das Suchtpotential um die Sucht des Rauchens zu fördern. Nach neuestem Recht dürfen Werbebilder keine aufwendigen Themenbilder mehr sein. Die nunmehr billigen Werbemotive wurden aus der Not zur Tugend.

Die meisten Klebebilder werden nicht mehr für andere, sie wurden eigenes Produkt. Durch die Sammelleidenschaft heißt es nach wie vor „lass dich überraschen“, denn sammeln und tauschen gehört zur Sammellust mit dazu. Vor allen Dingen Kinder versuchen ihr Album vollzubekommen. Seit der Fußballweltmeisterschaft (WM)1978 stehen dabei immer wieder Kicker-Sticker im Fokus, wenn wie jetzt in Russland eine Fußball-WM ansteht. Inwieweit der Rauswurf der deutschen nationalmannschaft die Sammelleidenschaft bremst, steht natürlich noch in den Sternen. Aber auch Verlierer-Bilder könnten bei Sammlern begehrt sein ... *ek*

Blumen und Pflanzen
Floristik zu jedem Anlass
Hochzeitsschmuck
Trauerbinderei
Lieferservice
Abo Firmenservice/Privat
Gefäße und Wohnaccessoires
Geschenke

callas
Der Blumenladen

Martina Schmidt-Albrecht · Richard-Müller-Str. 14 · 79206 Breisach · Web: callas-breisach.de
Telefon: +49 7667 833405 · Fax: +49 7667 833354 · Mail: callasbreisach@aol.de

Locher
Partyservice
in Breisach u. Umgebung
"egal was Sie feiern,
Ihr Platz ist inmitten
Ihrer Gäste"
Den Rest machen wir
Telefon: 0 76 67 - 91 29 81
www.lochers-partyservice.de

Nächster
Anzeigenschluss:
Mittwoch,
18. Juli

Neues vom Bürgerbusverein

bürgerbus breisach

Führerscheinerneuerung
Von den insgesamt 21 ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern mussten in den letzten Monaten 13 Personen den „Führerschein zur Personenbeförderung“ erneuern. Dieser Führerschein wird vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald jeweils auf fünf Jahre ausgestellt. Alle 13 Aspiranten haben bestanden und hatten medizinisch sowie augenärztlich die geforderten Ansprüche zu erfüllen. Ebenso gehört das Absolvieren eines sehr anspruchsvollen Reaktionstestes zu der vom Gesetzgeber geforderten Vorgabe. Die Vorsitzende vom Bürgerbusverein, **Gisela Bühler**, bedankt sich, auch im Namen des gesamten Vorstandes, bei allen diesen Fahrern und gratuliert zur bestandenen Prüfung, was nicht selbstverständlich ist, da das Ganze auf ehrenamtlicher Basis erfolgt. *Peter Figlestahler*

SALLI !

Die Nachrichtenagenturen haben es am Dienstag gemeldet: **Joachim Löw**, 57 Jahre alt, gebürtig aus Schönau im Schwarzwald und Nutzer eines badischen Slangs, den jetzt alle im Norden für unverfälschtes Alemannisch halten, bleibt weiter unser Bundestrainer. Also nicht ganz unser, wir spielen ja nicht professionell Fußball, sondern er bleibt der Trainer jener jungen Herren, die im Falle eines Weltmeisterschaft-Siegs 350.000 Euro pro Nase verdient hätten. Es hat eine heftige öffentliche Diskussion gegeben, ob der gerne „Jogi“ genannte Übungsleiter nach der heftigen Schlappe gegen Südkorea im Amt bleiben solle oder nicht. Wir wollen das nicht wieder aufrollen, wir hatten eh keine Meinung, jedenfalls keine fetzige. Aber wir sind sicher, dass Breisach und Jogi's weitere Karriere einen engen Bezug haben. Ende letzter Woche wurde der Bundestrainer mehrfach im Stadtkern gesichtet, freilich im Mercedes. Löw, das ist auch bekannt, ist Patenonkel einer mittlerweile jungen Frau, deren Mutter noch in Breisach wohnt. Eine Sensation ist das ja nun wiederum auch nicht und aus Datenschutzgründen werden wir uns eh hüten, näher zu beleuchten, was unseren verlängerten Bundestrainer in der vergangenen Woche in die Münsterstadt getrieben hat. Wir hoffen jedenfalls, dass er vielleicht die Erkenntnis mitgenommen hat, dass ein bisschen Veränderung – wie sie sich Breisach gerade mit der Neugestaltung vorgenommen hat – nie schädlich sein kann. Vielleicht lassen sich auch die Herren Balltreter ein wenig von dieser Philosophie beeinflussen ...

Bild: privat

Blick nach Rust

Richtfest für Hotel Kronasar gefeiert

Vor den Toren des weltweit besten Freizeitparks entsteht bis Ende 2019 Rulantica – die neue Wasserwelt des Europa-Park. Das sechste Erlebnishotel „Kronasar“ wird einen wesentlichen Bestandteil der Resort-Erweiterung bilden. Das Hotel ist ein Naturkundemuseum der besonderen Art und wird bis zu 1.300 Übernachtungsgäste beherbergen können. Nach einem ereignisreichen Tag in der beeindruckenden Wasserwelt Rulantica bietet das neue Themenhotel ab dem Frühjahr 2019 seinen kleinen und großen Gästen eine stilvolle Unterkunft im nordischen Ambiente. Kulinarisch bietet das Restaurant „Bubba Svens“, das im Stil eines alten Bootshauses gestaltet sein wird, ein vielfältiges Angebot und im Fine Dining-Restaurant „Tre Krønen“ lässt es sich vorzüglich speisen. Das „Café Konditori“ sowie die „Bar Eriksson“ ergänzen das gastronomische Angebot im siebenstöckigen Hotel. Eine Übernachtung an einem geheimnisvollen Ort, einem Ort voller historischer Entdeckungen aus einer Zeit, deren Geschichten längst

wieder in Vergessenheit geraten sind, wird nun Wirklichkeit und kann ab 2019 im Europa-Park erlebt werden. Das neue Erlebnishotel „Kronasar“, das einem Naturkundemuseum nachempfunden ist, bietet allen wissenshungrigen Entdeckern und Abenteurern einen ganz besonderen Aufenthalt. Schon im Eingangsbereich werden die Übernachtungsgäste von dem mystischen und imposanten Skelett der Meeresschlange Svalgur in Empfang genommen. Sie ist Teil der Geschichts- und Themenwelt von MackMedia und Mack Solutions rund um die sagenumwobene Insel „Rulantica“ und steht sinnbildlich für die gewohnt hohe Gestaltungsqualität des Europa-Park. Darüber hinaus können die Besucher wäh-

rend ihrer Anwesenheit auf weitere einzigartige und historische Artefakte des „Adventure Club of Europe“ gespannt sein. 1.300 Betten bieten Platz für fantasievolle Träume in einem atemberaubenden Ambiente. 276 thematisierte Zimmer geben großen und kleinen Gästen ein gemütliches Zuhause. Zusätzlich stehen 28 liebevoll gestaltete Suiten mit einer Zimmergröße von bis zu 92 Quadratmetern zur Verfügung. Eine Brücke, welche das Hotel „Kronasar“ mit der neuen Wasserwelt Rulantica verbindet, ermöglicht den Übernachtungsgästen einen direkten Zugang. Mit dem Bau des sechsten Erlebnishotels „Kronasar“ erweitert der Europa-Park seine Bettenanzahl auf 5.800 und schafft zusätzlich circa 250 neue Arbeitsplätze. Vor Ort stehen 725 Parkplätze inklusive zehn für Elektro-Fahrzeuge und 25 E-Bike-Ladestationen zur Verfügung. Zudem ergänzen zwei vielfältig nutzbare Veranstaltungsräume das Conferntainment-Angebot des Europa-Park.



Bild: echo

GesundheitsTIPP

Wir, die nachstehend aufgeführten Mitglieder der Dr. Rath Gesundheitsallianz, möchten mit diesem Presse-Artikel die Verbreitung von Ergebnissen des Dr. Rath Forschungsinstituts unterstützen und stehen gerne für weitergehende Informationen zur Verfügung.

- Karl Schuble, Tel. 07664-60649**
- Wolfgang Braun, Tel. 07664 7653**
- Helena Kromer, Tel. 07634 6958686**
- Rolf Binnering, 0172-7282609**



Weitere Informationen entnehmen Sie dem abgebildeten Buch (ISBN 90-76332-54-1), kann auch online kostenlos gelesen werden: www.warum-kennen-tiere-keinen-herzinfarkt.org



Diabetes – Folgeschwere Stoffwechselkrankheit betrifft Millionen

Die Stoffwechselkrankheit Diabetes mellitus gehört zu den großen Volkskrankheiten, sind doch alleine in Deutschland etwa 6 Mio. Menschen davon betroffen – Tendenz steigend. Kennzeichnend und namensgebend für die „Zuckerkrankheit“ ist ein meist ernährungsbedingter hoher Blutzuckerspiegel und – dadurch bedingt – die Ausscheidung von Zucker (Glukose) im Urin. Ein dauerhaft erhöhter Blutzuckerspiegel führt zu diversen Begleit- bzw. Folgeerkrankungen, wie z.B. Blindheit, Nieren- und Gefäßschädigungen, Herzinfarkt oder Schlaganfall. Das häufige Auftreten von Diabetes mellitus Typ 2 in Deutschland und Europa lässt sich hauptsächlich mit

den ungesunden westlichen Ernährungs- und Lebensgewohnheiten erklären. Mehr als 80 Prozent der Typ-2-Diabetiker sind übergewichtig. Fettleibigkeit (Adipositas) und Bewegungsmangel gelten somit als die entscheidenden Risikofaktoren für die Entstehung von dieser Form des Diabetes mellitus. Begleitet wird diese oft einseitig ungesunde Ernährung von einem entscheidenden Faktor: dem chronischen Mangel an lebenswichtigen Nahrungsbestandteilen. Vitamine, Mineralstoffe und weitere Zell-Vitalstoffe, die für eine gesunde Zellfunktion und den Schutz und Erhalt von Arterienwänden und anderen Körperorganen erforderlich sind, stehen nur begrenzt zur Verfügung.

Insbesondere Vitamin C hat eine entscheidende Rolle für den Erhalt und die Funktionalität der Zellen. Für den Eintritt in die Zellen nutzen Vitamin C und Glukose die gleichen Transportwege. Ist die Konzentration von Glukose im Blut dauerhaft erhöht, wird Vitamin C verdrängt und vermehrt Glukose eingelagert. Die Gefäßwand verliert damit ihre Flexibilität und Elastizität und kann brüchig werden. Eine Lebensstiländerung, wie beispielsweise eine Ernährungsumstellung mit ausreichend Mikronährstoffen (Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente) und ballaststoffreicher Kost, ist somit ein entscheidender Schritt, um der Diabetes-Krankheit Einhalt zu gebieten.

Joghurtbecher und Tennisball als Sportgeräte

Bewegungstreff auf dem Weinfestgelände / Fit und aktiv im Alter

In Breisach gibt es einen sportlichen Bewegungstreff. Unterm Zelt auf dem Weinfestgelände treffen sich Senioren um sich fit zu halten. Aktiv bis ins hohe Alter, diese Idee stammt vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald. Motivierende Anleiterinnen sind **Ulrika Wintermantel** und **Andrea Schuckelt**. Die Idee des Dezernats Gesundheit und Versorgung beim Landratsamt einen Bewegungstreff einzurichten, sollte für alle sein, die Lust auf Bewegung in der freien Natur haben. Auch ohne sportliche Vergangenheit. Das wird zwischenzeitlich von Männern und Frauen angenommen und sie werden von den beiden Ehrenamtlichen mit Freude und Humor angeleitet. Kommen kann jeder, dazu braucht es keine Anmeldung und das sportliche Intermezzo



Bild: Elena Snopova

Sport macht immer Spaß, auch wenn man schon ein paar Jahre älter ist

unterm Blätterdach ist kostenlos. In Breisach wurde der Bewegungstreff im Mai 2016 von **Stephanie Baldus** eingerichtet.

Unterstützung erfährt der Bewegungstreff vom Stadtseiniorenbeirat. Anfallende Kosten werden von dort aus übernommen. Nachdem Stephanie

Baldus im März 2018 durch Wegzug ausfiel, übernahmen Ulrika Wintermantel und Andrea Schuckelt die Aufgaben um das Fit sein als Nachfolge-

anleiterinnen. Die Seniorengruppe trifft sich das ganze Jahr über am Montagmorgen um 9 Uhr 30 im Weinfestgelände. Bei Wind und Wetter versteht sich. Aktuell treffen sich jeden Montagmorgen um die 30 Bewegungsinteressierte. Sie alle wollen für ihre Fitness sorgen. Die Übungsstunden selbst sind recht abwechslungsreich angelegt. Das bedeutet für die Anleiterinnen auch eine echte Herausforderung, denn die Teilnehmer sind zwischen 56 und 88 Jahre alt. Diesem Altersunterschied muss man bei den Übungen gerecht werden. Zudem wird im Stehen geturnt. Mitgebrachte Handtücher, Tennisbälle und Joghurtbecher werden wahlweise als Sportgeräte eingesetzt. Immer wieder fällt den beiden Übungsleiterinnen etwas Neues zum

Thema Fitness ein. Inzwischen wird auch mit Musik geturnt. Der Seniorenbeirat hat dazu ein Abspiegelgerät angeschafft und stellt dies den Turnerinnen und Turnern zur Verfügung. Damit wird noch mehr pfiffige Abwechslung erreicht. Im Winter treffen sich die Mutigen bis zu einer Temperatur von minus acht Grad Celcius. Nach der Übungsstunde steht der Besuch im Minigolf Stübchen an. Bei der Einkehr dort werden vielschichtige Neuigkeiten untereinander ausgetauscht. Alle sind vom Anfang bis zum Schluss der Übungseinheiten mit viel Leidenschaft und Freude dabei und das anschließende Beisammensein fördert in diesem Kreis soziale Kontakte. Solche Kontakte werden insbesondere beim Älter werden gesucht und beim Bewegungstreff gefunden. *ek*

09.07. bis 18.08.2018

Urlaub in Sicht?

Sorglos reisen mit **DOLORMIN® Extra** und **IMODIUM® akut lingual** – jetzt Reiseapotheke auffüllen.

Dolormin® Extra. Wirkstoff: Ibuprofen als Ibuprofen, DL-Lysin Salz. Anwendungsgebiete: Symptomatische Kurzzeitbehandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen – wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Für Kinder ab 20 kg (6 Jahre und älter), Jugendliche und Erwachsene. **Stand der Information: 02/2018.** Imodium® akut lingual. Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid. Anwendungsgebiete: Symptomatische Behandlung von akuten Durchfällen für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren, sofern keine ursächliche Therapie zur Verfügung steht. Eine über 2 Tage hinausgehende Behandlung nur unter ärztlicher Verordnung u. Verlaufsbeobachtung. Warnhinweis: Enthält Aspartam und Levomenthol. **Stand der Information: 05/2017.** Johnson & Johnson GmbH, 41470 Neuss. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Münster-Apotheke
Inna Stopfer-Avakian
Kupfertorstraße 16
79206 Breisach

Neues vom TV Breisach 1877 e.V.

Gau-Altersturntreffen am 13. Oktober

Am Samstag, 13. Oktober 2018 findet das Gau-Altersturntreffen des Breisgauer Turngaus statt. Der TV Breisach bietet eine 2-stündige Schiffsrundfahrt (12 Euro) an, bei der auch das Mittagessen eingenommen werden kann. Das Schiff fährt um 11.30 Uhr pünktlich ab. Treffpunkt um 11 Uhr an der Stadthalle. Die Nachmittagsveranstaltung beginnt um 14 Uhr mit Kaffee, Kuchen und Getränken. (In der Halle wird kein Mittagessen angeboten) Bei Interesse, bitte bis 10.7.18 in der GS des TV Breisach melden.

Der Stadtseniorenbeirat informiert

Der geplante Seniorenstammtisch am 12. Juli 2018 im Restaurant Pizzeria Rustica am alten Schlachthof fällt wegen einer parallel Veranstaltung des Stadtseniorenbeirats aus. Am **09. August** findet der nächste Stammtisch im Hotel Bären statt. Weitere Infos folgen.



Kammermusik im Weingut



THEATER FREIBURG Kostproben

Thomas-Anton Varga – Percussion
Freitag, 20.7.2018
Weingut Schätzle
Heinrich-Kling-Str. 38
79235 Vogtsburg-Schelingen

Einlass / Ausschank ab 18.30 Uhr
Konzertbeginn 19.30 Uhr

Karten erhältlich bei:

Weingut
Gregor & Thomas Schätzle
Heinrich-Kling-Str. 38
79235 Vogtsburg-Schelingen
Telefon 07662-94610

Theater Freiburg
Bertoldstraße 46 // 79098 Freiburg
Telefon Theaterkasse
0761-201-2853
Telefon Besuchergemeinschaften
0761-201-2852

PHILHARMONISCHES
ORCHESTER
FREIBURG

THEATER.FREIBURG.DE

Leserbriefe

Leserbrief zu „Postabschied in Raten“ aus Ausgabe 12/2018 vom 23.06.2018

Es ist schon eine ziemliche Frechheit, wenn Herr Palm behauptet, die Postbank stelle sich mit ihrer Filialschließung in Breisach lediglich auf das veränderte Kundenverhalten in Zeiten der Digitalisierung ein. Die Postbank hat ihre Kunden massiv ins Online-Banking gedrängt! Vor rund zwei Jahren wurden langjährige Kunden wie ich nach dem Motto „Friss oder stirb“ vor die Wahl gestellt, entweder ins Online-Banking zu gehen oder aber pro Papier-Überweisung 1 Euro zu bezahlen. Jetzt tut man so, als habe man mit dieser Entwicklung nichts zu tun - eine absolute Unverschämtheit. Jetzt werden also „neue Filialformate mit differenzierten Produkt- und Service-Angeboten“ entwickelt. Wusste gar nicht, dass das ein neuer Service ist, wenn eine Filiale geschlossen wird. „Überprüfung des Filialnetzes auf Wirtschaftlichkeit und Optimierungsmöglichkeiten“ - so kann man die blanke Gier nach noch mehr Rendite natürlich auch schönreden. Soziale Verantwortung? Fehlanzeige. Stattdessen nassforschtes Marketingsprech. Unerträglich.

Mit freundlichen Grüßen
Michael Schaefer,
Merdingen

Leserbrief zu „Beschädigte Pflastersteine“ aus Ausgabe 12/2018 vom 23.06.2018

Ich habe das „Echo“ als Zeitung mit gut recherchierten Artikeln zu interessanten, aktuellen Themen kennen und schätzen gelernt. Auch über Breisachs Großbaustelle wurde bisher fachlich korrekt und positiv berichtet. Um so verwunderter und auch verärgert waren ich und alle weiteren beteiligten Projektverantwortlichen, als wir den Artikel „Beschädigte Pflastersteine“ in der letzten Ausgabe des Echo gelesen haben. Darin heißt es u. a.: „Hierbei kann man klipp und klar feststellen, dass die Stadt Breisach den Anspruch haben darf bei einem Projekt mit Gesamtkosten von etwa 8 Millionen Euro, wovon ein Großteil für die neue Naturstein Pflasterung ausgegeben werden muss, dass auch die Steine in ordentlichem Zustand sind“. (Der Satzbau ist so aus dem Original übernommen...). Von der Sache her ist das richtig, aber was wollte der Redakteur damit seinen Lesern vermitteln? Das die Steine eine schlechte Qualität aufweisen? Das die Verlegung nicht fachgerecht erfolgt, also „gepfuscht“ wird? Die sehr schwierige Baumaßnahme in der Breisacher Innenstadt hat sich durch die bisherige Berichterstattung durchaus ein gutes Image aufgebaut. Es ist nichts gegen fachlich korrekte

Kritik einzuwenden, aber in diesem Fall hätten wir uns gewünscht, dass das „Problem“ mit den brechenden Kanten fachlich hinterfragt wird. Wir stehen jederzeit für Fragen und Problemlösungen zur Verfügung.

Die Stadt Breisach und der Gemeinderat haben sich für die neue Innenstadt im Gehwegbereich für einen Natursteinpflasterbelag mit gesägten Steinen ohne abgefaste Kanten entschieden, um eine möglichst ebene, barrierefreie und gut begehbare Oberfläche zu erhalten. Um das gewünschte und vom Landschaftsarchitekt erarbeitete, aufwendige aber auch einzigartige Gestaltungsbild realisieren zu können, wird die Pflasterfläche mit nur 6 mm breiten Fugen hergestellt. Für die Pflastersteine wird bei der Herstellung eine sehr geringe aber realisierbare Maßtoleranz von +/- 2 mm verlangt. Wenn sich die Toleranzen im Grenzbereich bewegen, kann es bei der Pflasterverlegung und dabei insbesondere beim Abrütteln der Steine dazu kommen, dass sich Steine bedrühen und die geraden gesägten Kanten teilweise abplatzen. Das lässt sich in der Praxis leider nicht immer vermeiden. Das Thema ist auf der Baustelle bekannt und es ist klar, dass die beschädigten Steine ausgetauscht werden.

Die Baumaßnahme ist auch noch nicht abgeschlossen, d. h. der Austausch der Steine wird in Abhängig-

keit des Bauablaufes vorgenommen. Priorität hat die Herstellung der Flächen, damit die Baumaßnahme so schnell wie möglich voran kommt. Der Austausch der Steine kann im gesamten Umgestaltungsbereich später immer noch als zeitlicher „Lückenfüller“ erfolgen, zumal man derzeit durch das erforderliche Einsanden der Flächen zur Fugenverfüllung noch gar nicht alle Beschädigungen erkennen kann. Daher bitten wir die Kritiker, die zu Recht ihre Kritik äußern, noch um Geduld, bis die Maßnahme abgeschlossen ist. Es muss jedoch auch realistisch festgestellt werden, dass bei der Vielzahl an Pflastersteinen es nicht ausgeschlossen werden kann, dass die ein oder andere fehlende kleine Ecke bei der Qualitätskontrolle übersehen wird. Allerdings hat das keinen Einfluss auf die im Artikel aufgeführte vermutete Vermoosung der Steine. Die Eigenschaften des Natursteins, in diesem Fall Granit, bleiben auch bei solch kleinen Beschädigungen unverändert. Es ist mehr ein optischer Mangel, der in einem großen Ausmaß natürlich für keinen der Beteiligten und Verantwortlichen akzeptabel ist.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Wolf
Zink Ingenieure, Teningen

Anmerkung der Redaktion:
Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

Grundschule Theresianum

Präventionsprojekt „Hau ab du Angst!“

Wendepunkt e.V. ist eine Fachstelle gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen und hat es sich zum Ziel gemacht, nicht nur Kinder durch ihr Projekt zu stärken, sondern auch die Erwachsenen in die Verantwortung mit einzubinden und vor allem die Lehrkräfte in ihrem Schutzauftrag zu unterstützen. Deshalb wurde für die vierten Klassen in der Grundschule Theresianum gegen Ende des Schuljahres das Präventionsprojekt „Hau ab du Angst“ durchgeführt. Finanziert wurde dies durch den Schulförderverein TESS.

Das Projekt umfasste 4 Bausteine:

- Baustein 1: **Schulung für Lehrkräfte**
- Baustein 2: **Elternabend**
- Baustein 3: **Theaterstück für Kinder**
- Baustein 4: **Präventions-Einheiten für Kinder**

Das Theaterstück bot auf leichte, spielerische und kindgerechte Art eine Annäherung an die Problematik des sexuellen Missbrauchs und sprach die wichtigsten Präventionsbotschaften an. Trotz der Schwere der Thematik wirkte das Stück weder düster noch deprimie-



Bild: privat

rend. Es lud hingegen auf kreative Weise zum Mitdenken und Handeln ein, unterstrichen durch musikalische, einfallsreiche und humorvolle Einlagen. Da Kinder vor allem aber die Unterstützung von verantwortungsbewussten Erwachsenen brauchen, wurde für die gelingen-

de und verantwortungsvolle Prävention vor dem Theaterstück ein Elternabend angeboten. Der Elternabend diente dazu, Eltern darin aufzuklären, wie sie ihre Kinder vor sexuellem Missbrauch schützen können, sowie Täter-Opfer-Dynamik aufzuzeigen.

Julius-Leber-Grundschule

Erfolgreiche Bundesjugendspiele

Die Bundesjugendspiele der Julius-Leber-Grundschule fanden am Freitag, den 22.6.2018, zum ersten Mal im Rahmen eines Sportfestes im Breisacher Waldstadion statt. Bei bester Stimmung und strahlendem Sonnenschein gaben alle Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur vierten Klasse ihr Bestes.

Nach einer gemeinsamen Aufwärmphase konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können beim Springen, Werfen und Sprinten unter Beweis stellen.

Und wenn sich mal ein Kind verletzt hatte, waren die Schulsanitäter der 7. Klasse der Julius-Leber-Gemeinschaftsschule sofort zur Stelle, um erste Hilfe zu leisten. Auf der großen Wiese konnten die Kinder in den Pausen zwischen den Stationen verschiedene Spielgeräte ausprobieren, miteinander spielen und sich „austoben“.

„Am Ende haben alle gemeinsam getanzt - das hat auch Spaß gemacht.“

Die erkämpften Teilnehmer-, Sieger- und Ehrenurkunden erhielten alle Schülerinnen und Schüler eine Woche später bei einer gemeinsamen Ehrung in der Aula der Julius-Leber-Schule.



Bild: privat

Waldfest

MV Sasbach e.V. Eintritt frei an allen Tagen!

Freitag, 13. Juli 18	19:30 Uhr „Mit Blasmusik ins Wochenende...“ 22:30 Uhr Disco mit den 08/15 DJ's HOT-SUMMER-NIGHT-PARTY ...mit Barbetrieb!
Samstag, 14. Juli 18	19:30 Uhr Blasmusik anschl. Partynacht in Tracht SCHWARZWALD QUINTETT ...mit Barbetrieb!
Sonntag, 15. Juli 18	10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im „Grünen“ 11:30 Uhr Frühschoppenkonzert / Mittagessen anschl. Tag der Blasmusik
Montag, 16. Juli 18	14:30 Uhr Spiel und Spaß für Kinder 17:00 Uhr Handwerkerschoppen 19:30 Uhr Blasmusik anschl. Tanz und Party mit... halbtrocken

Sa & So mit Public Viewing

33. Schlossparkfest Oberrimsingen

14. - 16. Juli 2018

Samstag, 14. Juli	
18.30 Uhr	Festeröffnung
20.00 Uhr	Party im Park mit der <i>Just Sit Band</i>
Sonntag, 15. Juli	
10.30 Uhr	Gottesdienst im Schlosspark mit der Trachtenkapelle Niederrimsingen
Unterhaltungskonzerte	
11.30 Uhr	Trachtenkapelle Niederrimsingen
13.15 Uhr	Trachtenkapelle Hartheim
15.30 Uhr	Jugendkapelle Rimsingen und Orchester der Jungmusik
16.30 Uhr	Livestream WM-Endspiel
Ab 19 Uhr	Musik und Tanz im idyllischen Schlosspark
Montag, 16. Juli	
15.00 Uhr	Senioren-Nachmittag
16.00 Uhr	Kinderprogramm
17.00 Uhr	Feierabendhock
19.30 Uhr	Beste Unterhaltung mit der COMBO Spätzlese MV Oberrimsingen

Festeingang über die Großgasse
Es lädt ein: Musikverein Oberrimsingen e.V.

Pax et Bonum

Open Air Konzert

21. Juli 2018, um 20.00 Uhr,
Don Bosco Hof in Gündlingen

Sonntag
15. Juli, ab 18.30 Uhr, Garten Pfarrhaus Burkheim

Sommerfest
Um 10.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche in Burkheim. Anschließend feiern wir mit gegrillten Steaks und Würsten, sowie von den Landfrauen selbstgemachten Salaten, frisch gezapftes Bier und Weine. Kaffee und Kuchen und eine Sektbar werden auch angeboten. Für Unterhaltung sorgen die Kinder des Kindergartens St. Elisabeth und die Stadtkapelle Burkheim. Veranstalter des Festes ist das Gemeindeteam Burkheim und der Kirchenbauverein Burkheim.

Freitag
20. Juli, ab 18.30 Uhr, Weingut Schätzle, Vogtsburg-Schelingen

Kostproben
Kammerkonzerte des Philharmonischen Orchesters Freiburg

Im Rahmen der neuen Reihe KOSTPROBEN, in der die Kammerkonzerte des Philharmonischen Orchester Freiburg in ausgewählten Weingütern der Region aufgeführt werden, spielt das Orchester am Freitag, den 20. Juli 2018, ein SCHLAGZEUGKONZERT mit Thomas Varga (Percussion) im Weingut Schätzle in Vogtsburg-Schelingen. Ab 18.30 Uhr beginnt der Ausschank, ab 19.30 Uhr spielt der Schlagzeuger und Perkussionist Thomas Varga des Philharmonischen Orchester Freiburg Werke u. a. von Živkovi, Reifeneder, Maslanka, Sadlo, Gauger und Kopetzki an Marimbaphon, Pauken, Schlagzeug und Vibraphon. Mit der Reihe KOSTPROBEN bringt das Theater Freiburg die Kammerkonzerte des Philharmonischen Orchesters in Kooperation mit verschiedenen Weingütern in die Region und in die Nähe seiner Besuchergemeinschaften. Vor und nach dem Konzert besteht die Möglichkeit, das Weinangebot des Weinguts kennenzulernen. Die Tickets sind erhältlich in unserer Theaterkasse (theaterkasse@theater.freiburg.de, 0761/201-2853) und im Weingut Schätzle (07662/94610).

Donnerstag
26. Juli, 18 Uhr, Mais-Labyrinth, Opfingen

VdK-Stammtisch
Der nächste Stammtisch des Sozialverbandes VdK Breisach findet am Donnerstag, den 26.7.2019 um 18.00 Uhr beim „Maislabyrinth“ in Opfingen statt. Mitfahrgelegenheiten: Helmut Pauli, Tel. 07667-7315
Wir freuen uns über viele Teilnehmer.

Mittwoch
18. Juli, 17 Uhr, Schulungsraum Sozialstation, Breisach

Treffen Computerclub der Generationen
Auf Fragen rund um PC, Laptop, Tablet oder Smartphone werden wir gemeinsam mit anderen Gästen eine Antwort darauf zu finden. Interessenten zur Teilnahme bitte anzumelden unter: Tel.: 07667-90588-18 oder 07667-90588-0, E-Mail: Info@sozialstation-breisach.de

Samstag
14. Juli, ab 20 Uhr, Spitalkirche, Breisach

Sommerkonzert
Komponistinnen der Romantik
Benjamin Fischer, Oboe
Evamaria Fischer, Klavier

Werke von Fanny Hensel (geb. Mendelssohn), Amy Beach, Lili Boulanger, Maria Theresia von Paradis, Pauline Viardot, Clara Schumann
Am Samstag, 14. Juli, 20 Uhr präsentieren Benjamin Fischer, Oboe, und Evamaria Fischer, Klavier, in der ehemaligen Spitalkirche in Breisach Werke von sieben Komponistinnen der Romantik aus fünf verschiedenen Nationen. hr musikalischer Werdegang begann einst an der Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg.
Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, Spenden sind erbeten.

FESTSPIELE BREISACH

PREMIERE: 17. Juni 2018

Dracula

PREMIERE: 9. Juni 2018

Aladin und die Wunderlampe

PREMIERE: 17. Juni 2018

Kartenvorverkauf
01806 700733 (0,20 €/min aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, bei Anrufen aus dem Mobilfunknetz 0,60 €/min)
Breisach-Touristik Mo - Fr
Festspiele Breisach an Spieltagen
Badische Zeitung oder
www.reservix.de

www.festspiele-breisach.de

ENGEL LICHTSPIELE

KOMMUNALES KINO BREISACH E.V.

Unser Programm vom 07. bis 20. Juli 2018

Sa., 07.07., 17 Uhr Letztendlich sind wir dem Universum egal Drama/Fantasy, USA	So., 08.07., 20.15 Uhr 3 Tage in Quiberon Drama, Deutschland / Österreich / Frankreich
Sa., 07.07., 20.15 Uhr Wer hat eigentlich die Liebe erfunden Drama/Komödie, Deutschland	Do., 19.07., 17 Uhr und 20.15 Uhr Fr., 20.07., 17 Uhr und 20.15 Uhr Mamma Mia! Here we go again Musical, USA
So. 08.07., 15 Uhr Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier Familie/Abenteuer, Deutschland	

Eintritt Normalvorstellung: 6.- €
Kinder im Kinderkino nachmittags bis 14 Jahre: 4.- €

KOKI Kommunales Kino Breisach e.V. **Telefon 07667-9426040 (Kasse) · www.kino-breisach.de**

Waydelich-Ausstellung im Birkenmeier Forum

Seine Kunst erinnert an eine moderne Form der Höhlenmalerei

Vom 7. bis zum 15. Juli zeigt die ARTon Galerie im Birkenmeier Forum neue Arbeiten von **Raymond E. Waydelich**. Waydelich zählt zu den bekanntesten lebenden Künstlern Frankreichs. Der 1938 in Straßburg geborenen Maler, Bildhauer und Aktionskünstler hat für die ARTon-Galerie Arbeiten in Beton entwickelt. Die „Haut-Reliefs“, wie die in Beton gegossenen Werke heißen, sind indes unverkennbare Waydelichs. Seine Kunst erinnert bisweilen an eine moderne Form der Höhlenmalerei. Tierdarstellungen, wie die Wildsäue mit Geweihen und andere Fabelwesen sind allgegenwärtig und ebenso immer dabei ist eine gute Portion Humor und Ironie. Waydelich ist den Menschen, der Natur, der Heimat verbunden - er ist ein Philantrop, ein Mann mit Charisma, Schalk und Humor.

Dass merkt man ihm an und das sieht man bei Betrachtung seiner Arbeiten. Die Haut-Reliefs werden der Öffentlichkeit mit einer Ausstellung im Birkenmeier Forum vom 07. bis 15. Juli 2018 erstmals vorgestellt. Neben den Haut-Reliefs zeigt ARTon darüberhinaus weitere Arbeiten von Waydelich, die der Künstler eigens für diese Ausstellung ausgesucht hat. Die ARTon Galerie wurde vor einigen Jahren von **Vera Haider** und

der streng limitierten Reproduktion kann ARTon Kunst zu moderaten Preisen anbieten. Inzwischen ist das Programm der Galerie breiter. Neben Skulpturen stellt die Galerie auch Malerei und Zeichnungen und Objektkunst aus. Neben Raymond E. Waydelich arbeitet die ARTon Galerie mit Künstlern wie **Elvira Bach** zusammen. Zahlreiche Arbeiten der ARTon Künstler sind indes in einer Dauerausstellung im Birkenmeier-Ausstellungspark in Breisach-Niederrimsingen zu sehen. Die Waydelich-Ausstellung im Birkenmeier Forum ist vom 7. bis 15. Juli täglich von 9 Uhr bis 17 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.

Der Skulpturenpark im Birkenmeier-Ausstellungspark ist täglich von ab 9 Uhr bis 19 Uhr geöffnet. Der Eintritt frei.

Ärztliche Notdienste und Apotheken

Rettungsdienst - Krankentransporte Tel. 19222

Bereitschaftsdienst der Ärzte:
Telefon 01805-19292300

Apotheken Notfallnummern:
Festnetz 0800-0022833 - Mobilfunk 22833

Samstag, 07.07.:	Rebtal-Apotheke, Im Maierbrühl 3, Tiengen, Telefon 0 76 64 - 91 07 00
Sonntag, 08.07.:	Apotheke zum Roten Fingerhut, Bachenstr. 9, Ihringen, Telefon 0 76 68 - 3 17
Samstag, 14.07.:	Kaiserstuhl-Apotheke, Hauptstraße 67, Eichstetten, Telefon 0 76 63 - 12 05
Sonntag, 15.07.:	Europa-Apotheke, Richard-Müller-Straße 3c, Breisach, Telefon 0 76 67 - 94 20 55

